Zugestellt durch Post.at

Eichgrabner

Zeitschrift des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereines Eichgraben mit amtlichen Mitteilungen der Marktgemeinde Eichgraben
Nummer 1 * März 2025 * 61. Jahrgang * Österreichische Post AG, Entgelt bezahlt * „28668W71U“ Verlagspostamt 3032 Eichgraben

Ausblick vom Höhenwanderweg Richtung Ottenheim

Fotos: FVV, Karl Satzinger

A Tribute to The DOORS
26. April

Maibaumfeier des FVV
1. Mai

Wienerwaldmuseum feiert 25 Jahre
25. Mai

Lebendiges Handwerk mit Gastvorführungen
27. April und 29. Juni

Harald Frühauf
Obmann

Liebe Eichgrabnerinnen und Eichgrabner,
liebe Freundinnen, Freunde und Gäste des FVV!

Der Winter 2024/25 war zwar durchwegs kalt, neblig und ungemütlich, aber auf ergiebigen Schnee und „Winterwunderland“ haben wir wieder einmal vergeblich gewartet. Es ist mittlerweile doch schon ein paar Winter her, dass wir über mehr als eine Handvoll Tage eine geschlossene Schneedecke in Eichgraben hatten. Fast schon unvorstellbar, dass der Wienerwald bis weit in die Mitte des 20. Jahrhunderts auch beliebter Wintersportort der Wiener Bevölkerung war. Im Namen der Eichgrabner Kinder möchte ich mich dennoch bei der Marktgemeinde Eichgraben für die vorbildliche Absicherung der „Kaiserwiese“ bedanken, sodass Jahr für Jahr die Möglichkeit zu sicherem Rodelspaß für Jung und Alt gegeben ist – sofern das Wetter halt mitspielt …

25 Jahre Fuhrwerkerhaus

Ich möchte an dieser Stelle gerne in Erinnerung rufen, dass wir euch unsere Jubiläumsveranstaltung „25 Jahre Fuhrwerkerhaus mit Wienerwaldmuseum und Kulturtreff“ aus dem Jahr 2024 noch schuldig sind. Angesichts der Hochwasserereignisse Mitte September und der damals nicht überschaubaren Folgen hatten wir uns für eine Absage entscheiden müssen. Am Sonntag, dem 25. Mai 2025, wollen wir das Fest mit neuem Elan nachholen. Besonders freut es uns, dass uns auch Daniela Mack mit ihrem „Bistro to go“ wieder beim Catering unterstützen kann. Sie wurde an ihrem Betriebsstandort in Markersdorf schwer von den Folgen des Hochwassers getroffen, hat aber durch bewundernswerten persönlichen Einsatz ihren Betrieb wieder zum Laufen gebracht. Neben einigen Überraschungen im Programm werden natürlich an diesem letzten Sonntag im Mai unser „Lebendiges Handwerk“ im Stadl und die Bücher- und Schallplattenfundgrube für euch geöffnet sein.

Maibaumfeier

So gesehen, werden im kommenden Mai gleich zwei große Veranstaltungen im und um das Fuhrwerkerhaus gesetzt sein, da natürlich auch die traditionelle Maibaumfeier im bekannten Rahmen schon längst in Vorbereitung ist. Anfang April kommen wieder alle Unterstützer*innen zur Organisationssitzung zusammen. Alle, die unsere Maibaumfeier einmal aus anderer Perspektive erleben wollen, sind eingeladen und herzlich willkommen!

Zusammenhalt

Ein besonders harter Schicksalsschlag hat im Dezember vergangenen Jahres ein verdientes und beliebtes Mitglied des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins Eichgraben heimgesucht: Sein Wohnhaus hier in Eichgraben wurde durch einen Brand erheblich beschädigt und ist mitten im Winter von jetzt auf gleich unbewohnbar geworden. Ich selbst hatte am Wochenende nach der Brandkatastrophe Museumsdienst hier im Fuhrwerkerhaus, als ein Nachbar von ihm vorbeikam und meinte, dass da unbedingt und unverzüglich geholfen werden müsste. Wir haben dann binnen weniger Tage einen Unterstützungsaufruf innerhalb der Gemeinschaft des FVV initiiert – und es war schlicht überwältigend, wie groß die Spendenbereitschaft unserer Gemeinschaft war! Innerhalb kürzester Zeit kamen mehrere Tausend EUR als Soforthilfe zusammen, die wir, ergänzt um einen zusätzlichen Beitrag des Vereins, auf das zweckgebundene Konto des Sozialfonds der Marktgemeinde Eichgraben überwiesen haben. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei jeder bzw. jedem von euch bedanken, die oder der hier schnell und unbürokratisch einen Beitrag geleistet hat. Ihr zeigt damit eindrucksvoll, dass der Zusammenhalt einfach da ist und dass bei uns Gemeinschaft keine leere Phrase, sondern gelebte Überzeugung ist.

Ich möchte an dieser Stelle gerne die Gelegenheit nützen und mich im Namen des Vorstands bei allen unseren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern schon im Voraus für die Unterstützung und das Engagement in den kommenden Monaten bedanken. Langsam wird es milder und die winterliche Ruhe im Fuhrwerkerhaus neigt sich dem Ende zu. Da werden wieder alle verfügbaren helfenden Hände dringend gebraucht.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen im Fuhrwerkerhaus, bleibt bzw. bleiben Sie uns gewogen!

Harald Frühauf

Aus dem Inhalt

	Seite
Eichgrös einsame Gedanken	4
FVV aktiv	4 – 9
Veranstaltungen des FVV	10 – 11
Natur	12 – 13
Gemeinde Eichgraben	14 – 21
Kirchen	22 – 23
FVV Kinderfasching	24 – 25
Feuerwehr	27
Aus den Vereinen	28 – 41
Gesundheit	42 – 45
Service	46 – 47

Sonderausstellung „Natur und Mensch im Wienerwald“, Teil 2: Seiten 8/9

Eindrücke vom Fasching4Kids: Seiten 24/25

Unser Wienerwaldmuseum aktiv, lebendig

Wienerwaldmuseum
Fuhrwerkerhaus
Kulturtreff
EICHGRABEN

3032 Eichgraben, Hauptstraße 17
Tel.: 02773-46 904
Internet: www.wienerwaldmuseum.at
E-Mail: info@wienerwaldmuseum.at
Sekretariat: Mi. u. Do. 8:00-12:00 Uhr

Das Museum mit dem Kulturtreff im Fuhrwerkerhaus bietet:

WIENERWALDMUSEUM
Geologie - Mineralogie - Rohstoffe (Ziegel)
Ur- und Frühgeschichte - Mittelalter
KUMST - Höhle der Sinne

VOLKSKUNDLICHE SAMMLUNG
Historische Ortsgeschichte und Stätte der Erinnerung

FREILICHTMUSEUM
Landwirtschaftliche Geräte
Kohlenmeiler, römerzeitliches Hügelgrab

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch	8:00-12:00 Uhr
Donnerstag	8:00-12:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	13:30- 17:30 Uhr

Sondertermine laut Vereinbarung.
Für Gruppen nach Vereinbarung.
Räume für Lehrveranstaltungen sind vorhanden.

PREISE

Erwachsene	€ 5,00
Schüler, Studenten, Senioren (mit Ausweis)	€ 3,00
Familien mit Familien-, Oma-/Opapass	€ 8,00
Gruppen ab 10 Personen (pro Person)	€ 3,00
Schulgruppen (pro Person)	€ 1,50
Sonderführungen – Gruppen ab 10 Pers.	€ 20,00
Sonderführungen – Gr. bis 10 Pers./pro Pers.	€ 2,00
Kinder bis 6 Jahre	Eintritt frei
NÖ-Card-Inhaber	Eintritt frei
Sonderausstellung	Spende

Wir sind NÖ-CARD-Partner.
Wir verlängern Ihre NÖ-CARD.

Fotocredits: FVV, G. Zimmer

Konzert Jerry Pfister: Seite 11

Eichgrös einsame Gedanken – wenn Gemeinschaft und Miteinander keine hohlen Phrasen sind

Es war eine schauerliche Nachricht, als sich wenige Tage vor Weihnachten 2024 die Nachricht in Eichgraben verbreitete, dass ein Wohnhaus durch einen Brand schwer in Mitleidenschaft gezogen wurde. Nachrichten wie diese finden sich immer wieder auf den Regionalseiten von Lokalzeitungen oder im Internet. Aber was ist das doch für ein Unterschied in der individuellen Wahrnehmung, wenn es völlig unerwartet und schicksalhaft Menschen getroffen hat, die man sehr gut kennt!

Es kommt da plötzlich so ein Gefühl hoch: Wenn es sie oder ihn getroffen hat, hätte es mich nicht genauso treffen können? Und daran anschließend stellt sich sofort die Frage, wie in so einem Fall geholfen werden kann.

Der Wiederaufbau nach einem Brandschaden ist eine Aufgabe für Profis. Da muss man wissen, was zu tun ist und wie es zu tun ist. Aber was jeder mit seinem Beitrag leisten kann, ist die Milderung der finanziellen Last. Und da ist es mir ein Anliegen, meinen Hut vor der Gemeinschaft des FVV Eichgraben zu ziehen. Es ist beeindruckend, wie schnell und in welchem Umfang hier geholfen wurde.

Wer in Tagen, Wochen und Monaten wie diesen freiwillig Nachrichten hört, sieht oder liest, muss entweder Masochist oder im Medienbereich tätig sein. Anders drückt man es nur schwer durch, was da auf der großen Weltbühne gerade so passiert. Und dann gibt es aber eben im Kleinen diese berührenden Erlebnisse, wo die Kraft von Gemeinschaft und Menschlichkeit wieder spürbar wird. Wo dann wieder ein bisserl Optimismus aufkeimt, dass wir eben nicht „homo homini lupus" sind, sondern soziale Wesen, die sich gegenseitig unterstützen und aufeinander schauen.

Hoffen wir das Beste und bleiben wir wachsam, meint
Euer
Eichgrös

Willkommen im Fuhrwerkerhaus Eichgraben!

Ihr Platz für

- Feste und Feiern
- Kurse, Vorträge, Workshops, Seminare
- Konzerte, Theateraufführungen, Ausstellungen
- Großer Saal für max. 160 Personen
- Kleiner Saal für max. 80 Personen
- Auf Wunsch: Küche, Bühne, Technik, Catering

- Ermäßigungen für Eichgrabner*innen (10 %) und FVV-Mitglieder (20 %)
- Sondertarife für örtliche Vereine

Fotocredit: R. Kurzawa

Großer Saal

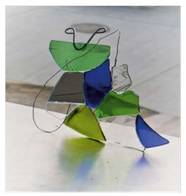
Fotocredit: A.Forst-Rakoczy

Kleiner Saal

Details und Preise:
info@wienerwald-museum.at

Handwerkliche Gastvorführung

Sonntag, 27. April 2025



Schon mal Glas geschnitten?

Dann komm, schau und probiere selbst!
Glas als einer der ältesten menschlich hergestellten Werkstoffe, ohne dessen vielfältige Anwendungsgebiete unsere Zivilisation nicht denkbar wäre. Flaschen und Spiegel sind nur 2 Produkte auf der Liste der Produkte, die wir täglich verwenden! Wir wollen diese zerschneiden, schleifen und gravieren und was uns sonst noch dazu einfällt und mit einfachen Mitteln zu bearbeiten ist.
Die Kunstpädagogin und kreative Glasrecyclerin
Mag. Simone Svoboda führt uns vor, wie dieses außergewöhnliche Material bearbeitet wird.

Bring eine leere saubere Flasche ohne Etikett mit und probiere selber einmal, diese zu zerschneiden! Erwachsene und Kinder willkommen.

25 Jahre WIENERWALDMUSEUM und KULTURTREFF im FUHRWERKERHAUS

25 Jahre Partnerschaft mit dem EICHGRABNER KULTURVEREIN/Zittau

25 Jahre BELLARINA Dance Performance

Wienerwaldmuseum
Fuhrwerkerhaus
Kulturtreff
EICHGRABEN

FEIERN SIE MIT UNS

am 25.5.2025 ab 11.30 Uhr

www.wienerwaldmuseum.at

E-Mail: info@wienerwaldmuseum.at
Tel.: 02773 46904
3032 Eichgraben ☺ Hauptstraße 17

„A TRIBUTE to THE DOORS"

SA 26.4.25

19.30 Uhr

Rock und Blues

Fuhrwerkerhaus

Hauptstraße 17, Eichgraben

Kartenpreis:
Erwachsene € 20,00
Kartenreservierung:
E-Mail: gabi.zimmer@wienerwaldmuseum.at
E-Mail: info@wienerwaldmuseum.at
Tel.: 02773 46904, (Mi. u. Do. von 8-12 Uhr)
www.wienerwaldmuseum.at

A Tribute to The Doors

Die legendären Doors mit ihrem 1971 verstorbenen Sänger Jim Morrison wurden vor 60 Jahren in Los Angeles gegründet. Mit Hits wie „Light My Fire", „People Are Strange" und "Touch Me" begeistern sie bis heute Millionen Fans weltweit.

Martin Freudenschuss sowie Klaus & Paul Bergmaier bringen diese Musik authentisch auf Europas Bühnen.

Klaus wird zusätzlich zum Klavier auch wieder alle Doors-Originalsounds einsetzen. Es erklingen also wieder das Fender Bass Piano, Vox-Orgeln, Gibson-Orgeln und ein Fender Rhodes Piano, ganz wie bei Ray Manzarek.
Das Trio bringt ein packendes Programm, in dem kein Hit der Doors fehlt, aber auch einige seltener gehörte Gustostückerl Platz finden.

Der volle Titel des Abends "A Tribute to The Doors - performed by Bergmaier & Freudenschuss".

Und das genau 60 Jahre nach Gründung der Doors, die 1965 in Los Angeles zusammengefunden haben.

Paul Bergmaier (drums, backing vocals),
Martin Freudenschuss (lead vocals),
Klaus Bergmaier (keys, piano bass, backing vocals)

Es war einmal ...

Der „Eichgrabner“ vor 50 Jahren

Der Eichgrabner in Grasgrün

Was bewegte den Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein vor einem halben Jahrhundert? In dieser Serie blickt der „Eichgrabner“ ins eigene Archiv und holt aus den 50 Jahre alten Zeitungsausgaben viel Interessantes und – aus heutiger Sicht – auch viel Erstaunliches hervor.

Es grünt so grün! Mit grün hinterlegtem Titel landete der „Der Eichgrabner“ im März 1975 erstmals bei den Haushalten - Grasgrün lag in den 1970er-Jahren wie alles Farbenfrohe ganz im Trend. Hinter dem bunten Titel ging es aber durchaus mit ernsten und wichtigen Themen zur Sache; wenn auch die schwer textlastigen Zeitungsseiten ohne ein einziges Bild nicht gerade zum Lesen einluden. Mag sein, dass das aber bloß aus heutiger Sicht, wo Fotos und Illustrationen oft dominieren, „langweilig“ wirkt ...

Verbrennungstage in Eichgraben geändert:
Lt. Beschluß des Gemeinderates
vom 1. Mai bis 30. September jeden 1. und 3. Freitag im Monat
vom 1. Oktober bis 30. April jeden Montag
! Das Verbrennen von nassem Abfall ist verboten !

Im Leitartikel befasste sich der damalige FVV-Obmann mit der im April bevorstehenden Gemeinderatswahl; in Richtung Politik hieß es etwa: **„Hat früher also mehr die individuelle, persönliche Meinung und Ansicht entschieden – falsch oder richtig – so drängen seit kürzerem in die mit dicker Bürolust geladenen Gemeindestuben immer gewichtiger die Systeme nach vor. Systeme, die sich eine Handvoll Menschen für ihre Gemeinde zurechtzimmerten, die sich nur zu oft nach politischen Leitlinien ausrichten. Gilt doch nach wie vor der Grundsatz der „Treue“ zur wahlwerbenden Partei für jeden Gewählten, obwohl das Gesetz (die Gemeindeordnung) pathetisch sagt, der Mandatar sei in Ausübung eines Mandates frei und an keine Weisungen gebunden.“** Die Bevölkerung erinnerte Hans Puffer eindringlich mit Großbuchstaben: **„DER WILLE GEHT VOM VOLKE AUS!“**, und aus dem Schluss-Absatz lässt sich ein Hinweis auf die offenbar erwartete, nicht überwältigende Wahlbeteiligung ablesen: **„Wie weit aber steht oft das Volk davon ab, Willen zu bekunden, Willen zu formen, Willen zu Taten zu bringen. Es wäre der Mühe wert, Eichgrabens Zukunft durch eine willensfreudige Bevölkerung zu sichern, die neu gewählten Mandatare im Vertrauen zu stärken, um gemeinsam an der Entwicklung unseres Ortes zu bauen, in dem wir alle, vor allem unsere Jugend, glücklich, besser und schöner leben wollen.“**

Lange Leitung?

Im Inneren des „Eichgrabners“ setzte sich Bürgermeister Johann Geiswinkler mit dem Thema Kanalisation und den damit verbundenen Kosten auseinander. Er erläuterte die kommunalen Aufgaben in Sachen Umweltschutz und die befürchtete Qualitätsbeeinträchtigung für das Grundwasser, die ohne hochwertiges Netz an Abwasserleitungen entstehen würde. Bevor die Verordnung des Gemeinderates zur Kanaleinmündungs- und Kanalbenützungsgebühr im Detail angeführt wird, meinte der Bürgermeister: **„Wenn Gemeindebürger von der Richtigkeit der angeführten Argumente nicht überzeugt und nach wie vor der Auffassung sind, Kanalisation und Wasserleitung seien aufwendige kosmetische Operationen und fühlen sich berufen, die fachlich unbegründete „Weisheit“ zu verbreiten, dann richte ich an diese Gemeindebürger die höfliche aber bestimmte Einladung zu einem Gespräch mit Wasserfachleuten, das von mir arrangiert werden wird, wenn Interesse vorhanden ist.“**

Und auch Redakteur Georg Breiner ging nochmals auf das Thema Wasser ein. In einem Interview mit Hans Puffer und Bürgermeister Geiswinkler wurden Fragen zur Dauer der Gesamtbauzeit, zu Zeitplänen, zur Finanzierung, zur folgenden Errichtung von Straßendecken und Gehsteigen und zum Ortsbild angesichts der Baustellen beantwortet.

Traditions-Adressen

Fast sieben der insgesamt zwölf Seiten im „Eichgrabner“ vom März 1975 nahmen Inserate ein. Dabei fällt auf, dass sich die kurze Zeit davor eingeführte Straßenbenennung noch nicht wirklich durchsetzen konnte. Die Adressen der Unternehmen lauten etwa „Eichgraben 7“, „Hutten 70“, „Hinterleiten 11“ oder „Ottenheim 58“, wie auch die Abbildungen unten beispielhaft zeigen. Auch die Gestaltung der Werbeeinschaltungen wirkt in heutiger Zeit geradezu unglaublich: Keine Bilder, keine Illustrationen, keine Slogans ... stattdessen nur die Namen der Unternehmen und das Angebot..

Doris Korger

Bei fett gedruckten Textstellen handelt es sich um Originalzitate.

BAUMEISTER – BAUSTOFFE
Robert Reisser
Planung
Bauführung
Baustoffhandel
Realitätenvermittlung
3032 EICHGRABEN, HUTTEN 70 – TEL. 02773-63 39

Kunststeinerzeugung
Moderne Grabdenkmäler
Grabrenovierungen
HANS SCHREIHOFER
3032 EICHGRABEN, HUTTEN 225, TEL. 02773 - 64 16

PARFUMERIE
AUGUSTE WEINGÄRTNER
Korbwaren, Haushaltsartikel, Camping- und Gartenmöbel, Schulsachen und Bekleidung
3032 EICHGRABEN, OTTENHEIM 58
TELEFON 02773 - 64 27

FVV aktiv

Natur und Mensch im Wienerwald – füreinander, miteinander, gegeneinander

Vorschau auf die Sonderausstellung im Wienerwaldmuseum Eichgraben 2025

Teil 2: Vom Beginn der Römischen Kaiserzeit bis zur Belehnung der Babenberger 976

Was haben Menschen im Wienerwald im Laufe der Kulturepochen von der Natur erhalten?
In der **Römischen Kaiserzeit** (15 v. Chr. bis 480/488 n. Chr.) spielte der Wienerwald nur eine untergeordnete Rolle, musste aber durchquert werden. Durch den Wienerwald führten mindestens drei Verkehrswege, weil die Verbindung zwischen Wien (Vindobona) und Tulln (Comagenis) nur durch den Wienerwald möglich war; entlang der Donau gab es keinen ausgebauten Weg.

Die zweigeteilte **Militärstraße** führte von Klosterneuburg (Kastell Arrianis) über Hadersfeld bzw. südlich davon über Kierling und Maria Gugging nach St. Andrä und weiter ins Tullnerfeld über Zeiselmauer (Asturis?) nach Tulln.

Eine wichtige **Handelsstraße** gab es entlang der heutigen Hernalser Hauptstraße über den Exelberg und Scheiblingstein (röm. Meilenstein) nach Königstetten und über Nitzing (röm. Meilenstein) nach Tulln. Die zweite Handelsstraße verlief entlang des Wientals bis Hadersdorf, dann nach NW abzweigend bis Mauerbach (römische Straßenstation, Citium?). Von hier führte die Straße direkt nach Tulbing und vereinigte sich bei Nitzing mit der anderen Handelsstraße nach Tulln.

Auf diesen Wegen besuchten auch einzelne Römische Kaiser unser Gebiet: Im Jahr 103 oder 106 n. Chr., unter **Kaiser Trajan** (98 – 117), kam das Gebiet im Zuge der Teilung Pannoniens zu Oberpannonien (Pannonia superior) mit dem **Zentrum in Carnuntum**, das 120 n. Chr. Munizipialstatut erlangte.

Fotocredits: M. Götzinger

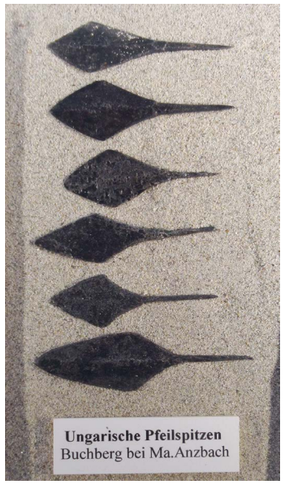
Römischer Grabstein, Gablitz

Aus dem 1. und 2. Jh. n. Chr. stammen **römerzeitliche Hügelgräber** im Wienerwald; das bekannteste und größte liegt bei Au am Kraking (Gem. Pressbaum). Die Inhalte muten bescheiden an, denn hier wurden Menschen aus der ansässigen Bevölkerung begraben.

Vor 200 gründete **Septimius Severus** (Kaiser ab 193 n. Chr. in Carnuntum, bis 211) **Vindobona** (Wien), das 212 unter Caracalla Munizipium wurde. Aquae, das heutige Baden, erlangte als Militärkurort der Garnisonen Vindobona und Carnuntum Bedeutung.

Durch den Ausbau von Straßen und zahlreiche Bauvorhaben in den Lagern und deren Umgebung waren viele Bausteine nötig. Sowohl im Wienerwald als auch in seinen östlichen Randgebieten wurden Steinbrüche angelegt. Im Wienerwald wurden feinkörnige Quarzsandsteine der Flyschzone abgebaut (etwa im Steinbruch Gspöttgraben, Wien 19. Bezirk). Mehrere „Römersteine“ aus Quarzsandstein wurden auch im Wienerwald gefunden (Altlengbach, Neulengbach, St. Christophen, Gablitz und St. Laurentius bei Markersdorf). Ebenso gab es mehrere Steinbrüche für die Gewinnung miozäner Kalksandsteine. Lokale Tonvorkommen wurden für die Ziegelproduktion genutzt.

Im Jahre 330 siedelte **Kaiser Konstantin** (Kaiser von 306 – 337) Vandalen in Pannonien an. 378 siedelten sich Alanen,



Ungarische Pfeilspitzen

Goten und wohl auch einige Hunnen als Föderaten – als Folge der Niederlage der Römer bei Adrianopel – im Bereich des heutigen Wienerwalds an. Ab 410 beherrschten die Hunnen das Land.

Mit dem Donaulimes brach schließlich auch die römische Verwaltung im Laufe des 5. Jahrhunderts zusammen. Pannonia prima musste 433 aufgegeben werden. In der Folge besiedelten Markomannen unter hunnischer Herrschaft das Land um Alland. 451 zog der Hunnenkönig Attila (gest. 453) mit seinem Heer auf dem Weg zu seiner Niederlage auf den Katalaunischen Feldern durch Pannonien.

Um 454 erhielten die Ostgoten von Kaiser Markian Gebiete im Wienerwald. Etwa 472 zogen die Ostgoten Richtung Westen ab. 488 n. Chr. erfolgte der Abzug der romanischen Bevölkerung nach Süden (mit den Gebeinen des Hl. Severin).

Die **Völkerwanderung** brachte Skiren, Heruler, Rugier und Sueben in den Wienerwald. Gräber von **Langobarden** fanden sich bei Maria Ponsee und bei Mödling.

Um 493 waren Teile Pannoniens allerdings wieder unter der Herrschaft der Ostgoten unter **König Theoderich**, die von den Langobarden unter König Wacho auf die Apenninhalbinsel gedrängt wurden, die ihrerseits wieder **568** von den Franken und Awaren geschlagen wurden. Mit dieser Jahreszahl wird in der Forschung das Ende der Völkerwanderungszeit angesetzt.

Während der Völkerwanderungszeit gab es so gut wie keine Eingriffe in die Natur des Wienerwaldes; verbliebene Baustrukturen (der Römer) wurden genutzt.

Mittelalter
Bis **660** konnten die **Bayern** ihren Einflussbereich bis in den Wienerwald ausdehnen, wurden aber ständig durch Awareneinfälle bedroht. So war der Wienerwald zeitweise Teil des Awarischen Reiches, dessen Spuren bis nach Oberösterreich nachzuweisen sind. Das Reitervolk der Awaren war in den Regionen östlich des Wienerwaldes unterwegs. Viele Gräber wurden in Mödling an der Goldenen Stiege freigelegt.

Fotocredit: M. Götzinger

Römischer Faltenbecher

Bereits im **8. Jahrhundert** gab es in Alland nach der Überlieferung eine Holzkirche, die im 11. Jahrhundert in Stein gebaut wurde.

788 wurden die Bayern endgültig dem Reich des ab 800 fränkischen Kaisers Karl des Großen (747/748 – 814) einverleibt und im heutigen Niederösterreich die Awarenmark (ab 856 Marchia Orientalis) als Grenzmark gegen die Awaren errichtet.

Der letzte bayerische Stammesherzog **Tassilo III.**, der sein Lehen 757 von Pippin dem Jüngeren bekommen hatte, versuchte vergeblich, die Eigenständigkeit durch ein Bündnis mit den Langobarden zu retten.

Karlmann (830 – 880), der Urenkel Karls des Großen und König von Bayern, gründete in Padun/Baden bei Wien eine Pfalz. Im fränkischen Reich gab es keine ständige Hauptstadt, sondern die Herrscher zogen durch das Land. Dafür gab es Pfalzen, in denen ein Verwalter

Fotocredit: FVV, G. Zimmer

Offizielle Eröffnung durch Dr. Michael Götzinger

Fotocredit: FVV, G. Zimmer

das ganze Jahr Vorräte sammelte, um dann für einige Wochen den Herrscher und sein Gefolge verpflegen zu können. Aufgrund einer Urkunde ist gesichert, dass Karlmann im Jahr 869 in der Pfalz Padun einen Gerichtstag abhielt.

Nach der verlorenen Schlacht von Pressburg gegen die Ungarn im Sommer 907 wurde die Grenze des ab 920 dann Regnum francorum orientalium genannten Ostfrankenreiches bis an die Enns zurückgenommen und der Wienerwald einmal mehr Teil eines Reiches mit Zentrum östlich davon, dem Ungarnreich. Erst die siegreiche Schlacht auf dem Lechfeld (955) durch **Otto I.** (der Große, röm.-deutscher Kaiser von 962 – 973) setzte den ungarischen Raubzügen ein Ende.

976 belehnte **Otto II.** (röm.-deutscher Kaiser von 973 bis 983) den **Markgrafen Leopold I.** mit dem Gebiet zwischen Enns und Traisen („Ottonische Mark“); Leopold holte fränkische und bayrische Siedler ins Land und schob die Grenze bis zum Wienerwald vor.

Michael Götzinger

Literatur:
https://de.wikipedia.org/wiki/Geschichte_des_Wienerwalds (ergänzt MAG)
https://www2.museum-moedling.at/fruehgeschichte

April bis August

Sa. 26.4.	19:30 Uhr	**„A Tribute to The DOORS"/Rock & Blues** *Paul Bergmaier (drums, backing vocals), Martin Freudenschuss (lead vocals), Klaus Bergmaier (keys, piano bass, backing vocals)*
So. 27.4.	14–17 Uhr	**LEBENDIGES HANDWERK IM STADL** Führungen jeweils um 14:00 und 15:30 Uhr *Handwerkliche Gastvorführung mit Simone Svoboda: „Schon mal Glas geschnitten? Dann komm, schau und probiere selbst!“*
	13:30-17:30 Uhr	**BÜCHERFUNDGRUBE** mit Schallplatten und Bildern
Mi. 1.5.	ab 11 Uhr	**MAIBAUMFEIER** des FVV
Do. 1.5.–31.5.		**MUSEUMSFRÜHLING** *Details siehe Homepage*
So. 25.5.	ab 11:30 Uhr	**25 JAHRE WIENERWALDMUSEUM UND KULTURTREFF im Fuhrwerkerhaus** *Feiern sie mit uns!*
So. 25.5.	14–17 Uhr	**LEBENDIGES HANDWERK IM STADL** Führungen jeweils um 14:00 und 15:30 Uhr
	13:30-17:30 Uhr	**BÜCHERFUNDGRUBE** mit Schallplatten und Bildern
So. 29.6.	14–17 Uhr	**LEBENDIGES HANDWERK IM STADL** Führungen jeweils um 14:00 und 15:30 Uhr *Handwerkliche Gastvorführung mit Sabine Berger (begeisterte Imkerin) „Bienen sind mehr als Honiglieferanten“*
	13:30-17:30 Uhr	**BÜCHERFUNDGRUBE** mit Schallplatten und Bildern
So. 27.7.	14–17 Uhr	**LEBENDIGES HANDWERK IM STADL** Führungen jeweils um 14:00 und 15:30 Uhr
	13:30-17:30 Uhr	**BÜCHERFUNDGRUBE** mit Schallplatten und Bildern
Sa. 30.8.	9–17 Uhr	**RIESENFLOHMARKT DES FVV**
So. 31.8.	9–16 Uhr	**RIESENFLOHMARKT DES FVV**

Aktuelle Kurse

Kreativtreffen	(Nicole Kubicek) 0676-61 39 541
Montag	17:00–19:00 Uhr
Bodywork	(Tosca Reisinger) 0676-63 65 790
Montag	17:30–18:30 Uhr
Mittwoch	08:30-09:30 Uhr
Zumba	(Tanja Jaschke) 0699-81 96 39 02
Montag	19:00–20:00 Uhr
Ying-Yang Yoga	(ASV Pressbaum) 0699-18 22 60 76
Dienstag	18:30–20:00 Uhr
Pilates Basic	(ASV Pressbaum) 0699-18 22 60 76
Mittwoch	09:45–10:45 Uhr
Yoga Flow	(Birgit Bichlmayer) 0680-31 44 466
Mittwoch	19:00–20:30 Uhr
Yoga	(Katharina Gantar) 0650-70 233 60
Donnerstag	09:20–10:50 Uhr
Orientalischer Tanz	(Mireille Perreaux) 0660-32 93 235
Donnerstag	18:15–19:30 Uhr
Pilates	(Tosca Reisinger) 0676-63 65 790
Freitag	08:15–09:15 Uhr
JackpotFIT	(ASV Pressbaum) 0699-18 22 60 76
Freitag	09:30–11:00 Uhr
Sprachkurs Polnisch	(Magdalena Nowak) 0660-39 96 239
Freitag	15:00–18:00 Uhr
Tango Argentina	(ASV Pressbaum) 0699-18 22 60 76
Freitag	18:00–19:30 Uhr
Tanzkurs	(Tanzschule Frank) 0664-21 18 861
Sonntag	15:30–20:30 Uhr

Änderungen vorbehalten

Ganzjährig: Rätselralley für Kinder ab 6 Jahren: Rätselspaß im Wienerwaldmuseum zu den Museumsöffnungszeiten

Fotocredit: FVV, G. Zimmer

Im Juli und August findet das alljährige FERIENSPIEL wieder statt

Blues & Swing

Am 17. Jänner versetzten Jerry Pfister und die Wienerwald Dixielanders das Fuhrwerkerhaus in Schwingungen der besten Art. Das Repertoire umfasste Blues und Swing – ganz offensichtlich Musikrichtungen, die auf großes Interesse stoßen, wie der gut besuchte Publikumsbereich zeigte. Jerry präsentierte die Musik auf eine sehr persönliche und auch unterhaltsame Art und Weise; gemeinsam mit den großartigen Musikern der Band wurde es daher ein wirklich gelungener Abend.

Außer den schwungvollen Melodien durften die Besucherinnen und Besucher auch das Pausenbuffet von Bistro to go genießen.

Fotocredit: FVV, G. Zimmer

WIENERWALDMUSEUM

LEBENDIGES HANDWERK IM STADL

Führungen: 14.00 Uhr und 15.30 Uhr

BÜCHERFUNDGRUBE

mit SCHALLPLATTEN und Bildern

13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Termine:

zusätzlich wechselnde Handwerks-Gastvorführungen

April bis September am letzten Sonntag im Monat (ausgenommen August)

Sonntag, 27.4.25
Sonntag, 25.5.25
Sonntag, 29.6.25
Sonntag, 27.7.25
Sonntag, 28.9.25

www.wienerwaldmuseum.at

Hauptstraße 17 ☺ 3032 Eichgraben
E-Mail: info@wienerwaldmuseum.at
Tel.: 02773/46904

© G. Zimmer

Handwerkliche Gastvorführung

Sonntag, 29. Juni 2025

Bienen sind mehr als Honiglieferanten

Sabine Berger ist begeisterte Imkerin, die ihre Bienenprodukte mit viel Freude und nach umweltfreundlichen Kriterien gewinnt. Das Wohl der Bienen hat für sie oberste Priorität.

Neben Honig verdanken wir den Honigbienen viele weitere wertvolle Produkte.
Darüber hinaus leisten die Bienen Unbezahlbares durch ihre eifrige Bestäubungstätigkeit an Obstbäumen und -sträuchern, Gemüsepflanzen und Ölsaaten.
Sabine stellt neben Honig verschiedene, wertvolle Produkte vor. Sie erklärt, wie Propolis, Blütenpollen und Perga, Gelee Royal, Apilarnil, Bienenwachs, Bienengift und Bienenluft gewonnen und wie sie zum Wohl unserer Gesundheit eingesetzt werden.
Sie weiß, welche Futterpflanzen als wertvolle Unterstützung für Honigbienen und Wildbienen geeignet sind, und die Besucher können ihre Bienen ganz nah unter dem Mikroskop ansehen.
Wer möchte, kann auch **kreativ** werden und gegen einen kleinen Unkostenbeitrag **selbst eine Wachskerze ziehen**.

Ist der Winter warm …

… hat das Auswirkungen auf unsere Bienen!

Bienen sind wichtige Bestäuber für unsere Nahrung, werden aber von Pestiziden und Insektiziden stark bedroht. Zum drohenden Verlust der Biodiversität kommt jetzt auch noch der Klimawandel.

Unsere Bienen sind für einen kalten Winter sehr gut gerüstet. Sobald die ersten Nachtfröste kommen, hört die Königin auf, Eier zu legen. Sie beginnt erst wieder mit der Brut, wenn die Tage länger werden. Bei den höheren Temperaturen wie in den vergangenen Wintern brüten die Völker allerdings durch.

Die Varroamilbe, ein Brutschädling, vermehrt sich dann in der verdeckelten Brut. Beim Schlupf der jungen Biene kommt auch die Milbe aus der Zelle und lebt nun auf der Biene. Dies führt zu einer sinkenden Lebenserwartung der Bienen, und die Völker werden stark geschwächt.

Wir Imkerinnen und Imker können erst nach der Entfernung des Honigraumes (Ende Juli/Anfang August) die Milbe bekämpfen. In dieser Zeit werden auch die Winterbienen aufgezogen. Daher ist es sehr wichtig, dass die Brut in dieser Zeit nicht geschädigt wird, da sonst das Volk den Winter nicht überlebt.

Winterbienen leben bis zu acht Monate und ermöglichen das Überleben des Volkes während der kalten Jahreszeit. Sommerbienen hingegen leben ca. sechs Wochen lang und sind, mit wenigen Ausnahmen, für die Bestäubung unserer Nutzpflanzen unbedingt notwendig. Sommerbienen tragen auch das nötige Futter (Nektar, Pollen) für den Volkserhalt im laufenden Jahr ein.

Vielfalt ist gefragt

Wie alle Lebewesen brauchen auch Bienen (Honig- wie Wildbienen) ein vielfältiges Nahrungsangebot. Helfen Sie mit, indem Sie in Ihrem Garten heimische Sträucher setzen!

Fotocredit: Verein für Bienenzucht Eichgraben

Biene auf Königskerze

Kornelkirsche (Dirndl), Palmkätzchen, Hasel und Zaubernuss sind einige der ersten für Insekten interessanten Sträucher. Die Forsythie hingegen ist keine frühe Nahrungsunterlage: Die eigentliche Blüte erscheint erst im April, Mai mit ganz kleinen weißen Blüten.

Christina Blumauer

Fotocredit: Verein Fotolia

Verein für Bienenzucht Eichgraben
Obfrau Christiana Blumauer
Tel. 0664-37 27 127
blumauer.ch@aon.at
Obfrau-Stv. Ing. Walter Feirer
Tel. 0676-53 44 960
w.feirer@gmx.at
Besuchen Sie unseren Stammtisch: Jeden 3. Sonntag im Monat um 9:00 Uhr im Hotel „Das Steinberger“ in Altlengbach.

„Ausgezeichnete“ Partnerschaften für den Wienerwald

Die Vielfalt an Natur, Kultur und nachhaltiger Bewirtschaftung macht die Einzigartigkeit des Wienerwalds aus und begründete die Auszeichnung zum Biosphärenpark vor mittlerweile 20 Jahren. Die große Herausforderung besteht nun darin, den Wienerwald auch für die nächsten Generationen so lebenswert zu erhalten, wie er sich heute darstellt, und die gesamte Region zum Vorteil aller weiterzuentwickeln.

Nachhaltigkeit

Als Motor für nachhaltige Regionalentwicklung braucht es nachhaltig wirtschaftende Partnerbetriebe aus den verschiedensten Branchen. Ein solches Partnernetzwerk zu entwickeln, zählt zu den zentralen Bemühungen des Biosphärenpark Wienerwald Managements. Mittlerweile wurde die Auszeichnung „Biosphärenpark Wienerwald Partnerbetrieb“ an 30 Unternehmen vergeben. Alle Partnerbetriebe zeichnen sich dadurch aus, dass sie ökologische, soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit leben und sich zu einer verstärkten Zusammenarbeit mit und in der Region Biosphärenpark Wienerwald bekennen. Sie erfüllen transparente Nachhaltigkeits- und Qualitätskriterien, die einen Katalog von rund 120 Maßnahmen umfassen und die auf den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen basieren. Der Maßnahmenkatalog wurde gemeinsam mit verschiedenen Akteur*innen aus der Region in einem mehrere Monate dauernden, mehrstufigen partizipativen Prozess erarbeitet. Einige Maßnahmen sind verpflichtend, andere freiwillig zu erfüllen.

Fotocredit: BPWW

Der Haselhof erhält die Urkunde zum „Biosphärenpark Wienerwald Partnerbetrieb“

Partnerbetriebe

Die von den einzelnen Partnerbetrieben getroffenen Maßnahmen sind im Sinne der Transparenz den veröffentlichten Partnerbetrieb-Profilen zu entnehmen. So betreibt zum Beispiel der Haselhof am Tulbingerkogel das BIO-zertifizierte „Jausenplatzl“, das am Wochenende hungrige Wandersleute mit hausgemachten Schmankerln versorgt und zugleich ein vielfältiges, integratives Freizeitangebot – geführt von einem Team ausgebildeter Pädagog*innen – anbietet. In St. Andrä-Wördern hat das junge Team des „Gärtnerhofs Distelfink“ Naturschutz zum Geschäftsmodell erklärt, indem es eine Vielfaltsgärtnerei und Solidarische Landwirtschaft mit mehr als 50 verschiedenen Gemüse- und Kräuterkulturen und einem großen Sortiment an Jungpflanzen betreibt. Diese zwei Beispiele stehen stellvertretend für die breite Palette an Partnerbetrieben, die von Landwirtschaftsbetrieben mit Direktvermarktung über Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe bis hin zu sozial-ökonomischen Betrieben reicht. Mehr dazu unter: https://www.bpww.at/de/partner/partnerbetriebe

Manuela Zinöcker

KORTEXTER KOMMUNIKATION GMBH

Einfach.
Barrierefreie Kommunikation, Leicht Lesen, Internet für alle – wir sind capito Niederösterreich.

Klar.
Wie immer Ihre Botschaften lauten, wer immer Ihre Zielgruppen sind – wir bringen Ihre Informationen auf den Punkt.

Korrekt.
Rechtschreibung und Grammatik, Regeln und Ausnahmen, Punkte und Striche (oh, die Bei-Striche!) – wir stellen es richtig.

Doris und Mag. Erich Korger • 3032 Eichgraben, Margeritenstraße 8A • T: 0664/30 05 007 • www.kortexter.at

Bürgermeister
Georg Ockermüller

Liebe Eichgrabnerinnen
und Eichgrabner,
der Wahlkampf, der nun hinter uns liegt, war intensiver und herausfordernder als je zuvor. In dieser Zeit haben wir uns mit verschiedenen Herausforderungen konfrontiert gesehen – nicht nur durch die Fragen zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde, sondern auch durch die schwierigen Momente, die durch Unterstellungen und Falschaussagen geprägt waren.

Nun, da der Wahlkampf hinter uns liegt und das Ergebnis feststeht, liegt mein Fokus auf der Zukunft. Ich möchte diese neue Amtsperiode dazu nutzen, das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben, nicht nur zu bewahren, sondern zu festigen. Für mich zählt nicht, was in der Vergangenheit gesagt wurde, sondern was wir gemeinsam in der Zukunft erreichen können.

Ich möchte mich von Herzen bei Ihnen allen bedanken! Es ist mir eine große Ehre und Freude, erneut als Bürgermeister in unserer wunderbaren Gemeinde gewählt worden zu sein. Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung bedeuten mir sehr viel, und ich verspreche, auch in der nächsten Amtsperiode mit vollem Einsatz für unser gemeinsames Wohl zu arbeiten.

Die vergangene Amtsperiode war für mich eine Zeit des Wachstums, der Herausforderungen und der vielen schönen Momente. Gemeinsam mit dem Gemeinderat, der Verwaltung und vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern konnten wir zahlreiche Projekte erfolgreich umsetzen und unsere Gemeinde Stück für Stück voranbringen. Sei es die Verbesserung unserer Infrastruktur, die Förderung der Kultur und des Sports oder auch die Unterstützung der Bildung – es gibt noch viele weitere Dinge, die wir erreicht haben und auf die wir stolz sein können.

Doch es gibt noch einiges zu tun! In der kommenden Amtsperiode möchte ich insbesondere an den Themen arbeiten, die uns alle betreffen: eine sanfte Ortsentwicklung mit Erhaltung unserer Lebensqualität, damit Eichgraben auch für die kommenden Generationen lebenswert bleibt!

Ich freue mich darauf, mit Ihnen zusammenzuarbeiten, um eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung zu gestalten. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, unser Eichgraben zu stärken und gleichzeitig unsere Gemeinde zukunftsfähig zu machen, im fairen Dialog und in einem respektvollen Miteinander. Ich danke Ihnen nochmals für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und freue mich auf die nächsten Jahre, in denen wir gemeinsam viel bewegen können!

Mit herzlichen Grüßen und voller Vorfreude auf die kommende Amtsperiode,

Vizebürgermeisterin
Birgit Teufel

Liebe Eichgrabnerinnen
und Eichgrabner,
nach einem intensiven Wahlkampf und einer erfolgreichen Gemeinderatswahl am 26. Jänner wurde ich in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates mit großer Mehrheit und zu meiner großen Freude zur Vizebürgermeisterin gewählt.

Ich bin bereits seit 2020 aktiv in der Politik tätig und habe in dieser Zeit die wertvolle Zusammenarbeit mit unserem Bürgermeister Georg Ockermüller und unserem engagierten Team erfahren dürfen. Die gemeinsame Arbeit ist unglaublich gut. Wir sind alle sehr freundschaftlich miteinander verbunden und wir haben gemeinsam schon viel für Eichgraben erreicht und so soll es auch in Zukunft weitergehen.

Besonders am Herzen liegen mir alle Generationen – die Familien mit Kindern, die Jugendlichen sowie unsere älteren Damen und Herren. Als Mutter zweier erwachsener Kinder weiß ich, wie wichtig es ist, dass unsere Kinder beim Heranwachsen gut begleitet werden und sich in ihrer Umgebung wohlfühlen.

Es macht mir große Freude, gemeinsam für ein lebendiges und harmonisches Eichgraben zu arbeiten, den Zusammenhalt in unserer Gemeinde zu fördern und das Miteinander zu stärken.

Herzliche Grüße

Ergebnis Gemeinderatswahl 26.01.2025

	2025			2020		
	Stimmen	%	Mandate	Stimmen	%	Mandate
Wahlberechtigt (2025 nur mehr Hauptwohnsitzer)	3.787			4.337		25
Abgegeben	2.632	69,50	25	2.925	67,44	
Ungültig	17			13		
Gültige Stimmen	**2.615**			**2.912**		
Bürgermeister Ockermüller WIR für Eichgraben	1.423		14	1.429		13
Liste Gemeinsam (2025 in Verbindung mit WIR)				249		2
Die GRÜNEN Eichgraben	616		6	763		7
SPÖ Eichgraben	210		2	233		2
Grünlandstern Liste Umweltschutz (GLU)	151		1	176		1
Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)	215		2	62		0

Bestellungen, Ernennungen, Entsendungen der Marktgemeinde Eichgraben nach Konstituierung des Gemeinderates, Stand 19.2.2025

PERIODE 2025-2030

Anton Rohrleitner

Geschäftsgruppe 1: Finanzen, Personal, Förderungen, Vereine, Generationen und Sicherheit
Vorsitz Anton Rohrleitner (WIR), Ing. Halim Redzep (WIR), Michaela Kotisch (WIR), Paul Awais (WIR), Andreas Warmuth (FPÖ), Martina Mayerl (SPÖ), Mag. Sandra Engelmann (GLU), Dr[in]. Elisabeth Götze (GRÜNE), Florian Schönwiese (GRÜNE)

Thomas Lingler

Geschäftsgruppe 2: Naturnahe Ortsentwicklung, Wasser (WVA), Bildung, Kultur, Gesundheit, Umwelt
Vorsitz Thomas Lingler (WIR), Markus Otta (WIR), Sophie Ganske, MA (WIR), Cornelia Buchschachner, MA (WIR), Mag. Michaela Warmuth (FPÖ), Claus Mayerl (SPÖ), Mag. Sandra Engelmann (GLU), Ruth Lerz (GRÜNE), Michael Pinnow (GRÜNE)

DI Tristan Häußler

Geschäftsgruppe 3: Friedhof, Kanal
Vorsitz DI Tristan Häußler (GRÜNE), Mag.a.(FH) Cecilia Thurner (GRÜNE), Vizebgm. Birgit Teufel (WIR), Ing. Halim Redzep (WIR), Markus Otta (WIR), Andreas Warmuth (FPÖ), Cornelia Buchschachner, MA (WIR), Martina Mayerl (SPÖ), Mag. Sandra Engelmann (GLU)

DI (FH) Bernhard Gruber

Geschäftsgruppe 4: Bauliche Belange, Grundstücksangelegenheiten, Wirtschaft, Energie, Sport, Bad
Vorsitz DI (FH) Bernhard Gruber (WIR), Mag. Gernot Stammler (WIR), Ing. Johannes Trenk (WIR) Paul Götzl (WIR), Mag. Michaela Warmuth (FPÖ), Claus Mayerl (SPÖ), Mag. Sandra Engelmann (GLU), DI Tristan Häußler (GRÜNE), Michael Pinnow (GRÜNE)

Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Eichgraben:
Ing. Johannes Trenk (WIR), Markus Otta (WIR), Claus Mayerl (SPÖ), Andreas Warmuth (FPÖ), Florian Schönwiese (GRÜNE)

Umweltgemeinderätin: Mag. Sandra Engelmann (GLU)

Bildungsgemeinderat: Sophie Ganske, MA (WIR)

Energiebeauftragter: DI (FH) Bernhard Gruber (WIR)

Mobilitätsbeauftragter/Pendlerbeauftragter: Martina Mayerl (SPÖ)

Sicherheitsgemeinderat: Markus Otta (WIR)

Zivilschutzbeauftragter: Hauptbrandmeister Josef Hajek, Freiwillige Feuerwehr Eichgraben

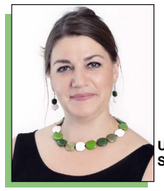
Europagemeinderat: Paul Götzl (WIR)

Schulausschuss Mittelschulgemeinde Eichgraben – Maria Anzbach: Georg Ockermüller (WIR), Paul Awais (WIR), Thomas Lingler (WIR), Dr[in]. Elisabeth Götze (GRÜNE)

Musikschulverband Eichgraben – Maria Anzbach: Georg Ockermüller (WIR), Anton Rohrleitner (WIR), Florian Schönwiese (GRÜNE), Dr[in]. Elisabeth Götze (GRÜNE), Claus Mayerl (SPÖ)

Fotocredits: Marktgemeinde Eichgraben

Am Gemeinderatsfoto ist Claus Mayerl nicht abgebildet.



Umweltgemeinderätin Sandra Engelmann

Umweltgemeinderätin mit vielfältigen Aufgaben

Sandra Engelmann folgt Helga Maralik

Helga Maralik von der GLU hat sich nach fünf zeit- und energieintensiven Jahren aus der Bürgerliste zurückgezogen und ihre Aufgaben an mich übergeben. Die GLU ist wieder im Gemeinderat vertreten und ich habe die ehrenvolle Aufgabe als Umwelträtin durch Ernennung seitens der Mitglieder des Gemeinderates übertragen bekommen.

Naturschutz mit Tradition

Naturschutz hat in Eichgraben eine lange Tradition. Schon in den Siebzigerjahren wurden durch engagierte Eichgrabner*innen Wiesen, Wälder und Bäche von Müll, Autowracks und Elektroschrott gereinigt. Mittlerweile gehören die jährlichen Putzwochen durch die Bevölkerung im Frühling zum fixen Bestandteil in jeder niederösterreichischen Gemeinde. Im Rahmen der Naturschutzarbeit haben sich mit Hilfe von Freiwilligen viele weitere Projekte ermöglichen lassen.

Eichgrabner Putztage
Fr. 28.3 bis So. 30.3.
Details siehe auf der Homepage (www.eichgraben.at unter Verantsaltungen)

Amphibien, Rehe, Vögel, …

So habe ich den teilweise mühsamen Aufbau einer Überlebenshilfe auch für die diesjährige Amphibienwanderung dank wertvoller Unterstützung durch das Bauhof-Team umsetzen können. Begonnen hat die Amphibienrettung gegenüber der Christbaumkultur entlang der B44. Auf meine Initiative hin wurde ein Amphibienzaun errichtet, den wir drei Saisonen lang betreut haben. In dieser Zeit konnten wir einen messbaren Erfolg verzeichnen: Die Zahl der zu ihrem Laichgewässer wandernden Tiere hatte sich fast verdreifacht! Doch dann veränderte ein rigoroser Eingriff entlang der Bachböschung das Habitat nachhaltig. Ein Großteil der großen, schattenspendenden alten Bäume wurde entnommen, und in den darauffolgenden Frühjahren gab es in diesem Bereich keine wandernden Amphibien mehr. Nun haben wir eine betreute Strecke in der Nähe vom Freibad und in der Birkenstraße.

Bei Mäharbeiten in der Mozartstraße (bei der Heumahd wurde ein Rehkitz schwer verletzt) konnte dank finanzieller Unterstützung der Gemeinde die Rehkitz-Rettungsaktion mittels Drohneneinsatz ermöglicht werden. Jedes Jahr kommt es in Österreich zu Tausenden Rehkitz-Verletzungen und Todesfällen während der Heuernte.

Die Brutsaison steht unmittelbar bevor. Die kleinsten Singvogelnester bei uns haben einen Durchmesser von nur 5 cm, daher werden sie meistens viel zu spät entdeckt. Bitte, verzichten Sie ab sofort auf das großzügige Beschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen!

Der öffentliche Raum wurde radikal von Bäumen „gereinigt“, ohne die ökologischen Folgen zu bedenken. Vorbeugend wurden mächtige alte Bäume gefällt – wie die Zerreiche beim Liamühlsteig oder die Allee in der Lindenstraße – aus Angst vor herabfallenden Ästen. Das Gesetz zur Haftung hat sich mittlerweile geändert, zugunsten der Bäume.

Die Bewahrung eines so lebenswerten Ortes wie Eichgraben gelingt nur gemeinsam. Für mich steht der Schutz der Natur und Umwelt an oberster Stelle. In diesem Sinne, liebe Eichgrabner*innen, zögern Sie nicht, sich im Bedarfsfall bei mir zu melden!

Sandra Engelmann

Gemäß §15 NÖ USchG, LGBL.8050-6 hat der Umweltgemeinderat neben den Rechten, Aufgaben und Pflichten als Mitglied des Gemeinderates besondere Bereiche: eine Informations-, Anzeige-, Berichts- und Empfehlungspflicht.

ÖFFNUNGSZEITEN Marktgemeinde Eichgraben

Parteienverkehr/Bürgerservice (Tel: 02773-44 600):
Mo, Mi-Fr: 8–12 Uhr
Di: 8–12 Uhr und 16–19 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters: (nach Terminvereinbarung)
Di: 9–11 Uhr und 16:30 –19 Uhr

Termine in der Bauabteilung (nach Terminvereinbarung)

Amtsstunden/tel. Erreichbarkeit:
Mo, Mi. u. Do: 7–12 Uhr und 12:30–15 Uhr
Di: 7–12 Uhr und 12:30–19 Uhr
Fr: 7–13 Uhr

Bücherei:
Di: 8–12 u. 16–19 Uhr
Do: 12–15 Uhr
Fr: 14–17 Uhr
Tel.: 02773-44 600-16
buecherei@eichgraben.at
http://buecherei-eichgraben.noebib.at

Protokolle der Gemeinderatssitzungen und Sitzungstermine:
Nachzulesen auf der Homepage > Punkt Gemeinde – Gemeindevertretung oder beim Bürgerservice.

www.eichgraben.at

Unterstützung – gesucht und angeboten

Wegewarte für Wanderwege gesucht

Unsere Region verfügt über eine Vielzahl an schönen Wanderwegen, die von zahlreichen Menschen geschätzt und genutzt werden. Damit diese Wege auch in Zukunft für Erholung, Bewegung und das Naturerlebnis zur Verfügung stehen, benötigen wir Ihre Unterstützung: Um die Wartung, regelmäßige Pflege und Instandhaltung unserer Wanderwege kümmern sich Ehrenamtliche des Alpenvereins, der Naturfreunde und des Österr. Touristenklubs. Werden auch Sie Teil dieses Engagements und helfen Sie mit – für die Natur, für unsere Gemeinde und für Sie selbst. Sie können damit einen sinnstiftenden Beitrag leisten und dabei sogar aktiv etwas für Ihre eigene Gesundheit tun. Egal ob jung oder alt, viel oder wenig Zeit – jede helfende Hand ist willkommen: Gemeinsam für unsere Wanderwege! Anmeldung sowie weitere Infos unter projekt@elsbeere-wienerwald.at

Fotocredit: Mostviertel Tourismus

Wanderwege wollen gepflegt werden

Naturdetektive und -Fotografen aufgepasst!

Die Region Elsbeere Wienerwald lädt zur City Nature Challenge 2025 ein. Vom 25. bis 28. April 2025 heißt es wieder: Natur entdecken, fotografieren und der Wissenschaft helfen! Die City Nature Challenge (CNC) ist eine weltweit stattfindende Naturbeobachtungs-Initiative, bei der Menschen gemeinsam die Artenvielfalt in ihrer Umgebung dokumentieren. Auch unsere Gemeinde ist wieder mit dabei.

Mitmachen ist ganz einfach:

- Handy zücken
- iNaturalist-App herunterladen
- Ende April wildlebende Tiere, Pflanzen und Pilze fotografieren
- Beobachtungen hochladen

Ob beim Spaziergang, im eigenen Garten oder unterwegs – jede Entdeckung zählt! Gemeinsam schaffen wir es, unsere Region auf der weltweiten Naturkarte sichtbar zu machen. Je mehr Beobachtungen, desto besser für die Wissenschaft und den Naturschutz. Mehr Infos unter: www.elsbeere-wienerwald.at

Fotocredit: Region Elsbeere Wienerwald

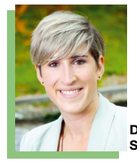
Fotocredit: Sonnenkogel

Ferienbetreuung Sonnenkogel

Sonderpädagogische Ferienbetreuung im Juli am Bauernhof

Die Kinder (ab 6 Jahren) erwartet eine Woche (Mo–Fr von 8–15 Uhr) Ferienbetreuung mit tiergestützter Intervention im Juli am Therapiebauernhof Sonnenkogl. Das bedeutet, sich um die Tiere zu kümmern und Einblicke in das Hofleben zu erhalten. Natürlich darf gefüttert, gefühlt, gebürstet und gestreichelt werden. Die Kleinregion WIR unterstützt diese Ferienwochen finanziell, daher liegen die Kosten für Bewohner*innen der Region Elsbeere Wienerwald pro Woche und Kind bei nur EUR 160,--. Anmeldung: office@sonnenkogl.at

Nicole Silhengst



Direktorin
Sabrina Herbst

Eisiges Vergnügen

Gelungene Abwechslung zum Schulalltag

Am 28. Januar veranstaltete die Mittelschule Eichgraben einen aufregenden Bewegungstag, bei dem alle Schülerinnen und Schüler sowie ihre Lehrerinnen und Lehrer gemeinsam viel Spaß hatten. Ziel des Ausflugs war der Eislaufplatz in Tulln, wo die Kinder auf dem Eis ihre Runden drehen konnten und ihre Geschicklichkeit im Schlittschuhlaufen unter Beweis stellten. Der Spaß an der Bewegung stand dabei im Vordergrund und es wurde viel gelacht – den Kids hat es, wie die Fotos zeigen, sichtlich sehr gut gefallen. Nach der sportlichen Betätigung gab eine kleine Jause und Getränke. Alles in allem war der Bewegungstag eine gelungene Unterbrechung der Schulroutine.

Stefan Vieghofer-Kreißl

Kontakt
Tel: 02773 46313 Fax: DW 22
hs.eichgraben@noeschule.at
www.ms-eichgraben.at
Hauptstraße 44

Fotocredit: Mittelschule Eichgraben

Josef Hajek
Zivilschutz

Sicherheits-Management

Prolongiert

Am 19. Februar 2025 hat sich der Gemeinderat für die Periode 2025 bis 2030 neu konstituiert. Dabei wurde ich als Zivilschutzbeauftragter für die Marktgemeinde Eichgraben wiederbestellt – herzlichen Dank für das Vertrauen! In diesem Zusammenhang möchte ich meinen Dank auch an die ausgeschiedenen Personen der Geschäftsgruppe 6 (Zivilschutz bis 02/2025), sowie weitere Funktionsträger aussprechen. Aktuell sind in Eichgraben acht Personen im „Zivilschutzteam“ gemeldet und eine Person als Sicherheitsgemeinderat installiert. Neben den Behörden und den Einsatzorganisationen steht der Zivilschutzverband für Informationen zur Verfügung.

Sirene noch stumm

Bei Redaktionsschluss war die Sirene am Freibad weiterhin noch ohne Funktion. Die entsprechenden Reparaturarbeiten dauern an und werden zügig umgesetzt. Sollte im Alarmfall eine Warnung für die Bevölkerung erforderlich sein, werden Ersatzmaßnahmen durchgeführt. Wir bitten um Verständnis!

Krisensichere Gemeinde: „Aushängeschild“ für jede Gemeinde

Was steht hinter dem Projekt „Krisensichere Gemeinde“? Sicherheit ist ein wertvolles Gut, das sowohl Eigenverantwortung als auch einen gut durchdachten Katastrophenschutz erfordert. Mit der Zertifizierung zur „Krisensicheren Gemeinde“ erhalten Kommunen eine sichtbare Anerkennung für ihre umfassende Vorsorge. Dieses Zertifikat zeigt Bürgerinnen und Bürgern auf einen Blick, wie gut ihre Gemeinde auf Krisensituationen vorbereitet ist. Jede Gemeinde, ob klein oder groß, kann gemäß eines klar strukturierten Stufenplans bis zu fünf Sterne auf ihrem „Aushängeschild“ erstrahlen lassen. Während der neuen Funktionsperiode wird dieses Projekt mit der Gemeinde Eichgraben gestartet.

Josef Hajek

Josef Hajek: 0676-90 06 605
josef.hajek@feuerwehr.gv.at
Sicherheits-Informations-Zentrum „SIZ“:
www.siz.cc/eichgraben/ansprechpartner
oder über die Gemeinde HP: www.eichgraben.at
NÖ Zivilschutzverband: www.noezsv.at

Ich biete … Ich suche …
Ich habe … Ich möchte …

Sie wünschen sich einen liebevollen, verlässlichen Babysitter?
Sie wollen Ihre hervorragenden Mathematik-Kenntnisse in Form von Nachhilfe anbieten?
Der Nachwuchs Ihrer Meerschweinchen sucht ein neues Zuhause?

Auf Seite 47 ist der beste Platz für private Kleinanzeigen!

Preise pro Wort € 1,--
Kontakt: inserate@eichgrabner.at

Im Einklang mit der Natur

Nach dem Winter erwacht jetzt die Natur, um die Grundlagen für ihr Weiterbestehen zu setzen. Pflanzen beginnen zu wachsen, um zuerst Blüten und in weiterer Folge Samen zu erzeugen; Tiere wie zum Beispiel Fuchs, Dachs und Reh setzen ihren Nachwuchs – mit einem Wort: Die gesamte Natur wird zur Kinderstube! Am Tag der Artenvielfalt wurden in Eichgraben durch Expert*innen eine erstaunliche Vielzahl von Pflanzen, Insekten und anderen Tieren dokumentiert. Das war aber nur eine punktuelle Bestandsaufnahme, denn es gibt noch eine Vielzahl an Tier- und Pflanzenarten, die nur jahreszeitlich oder periodisch in Eichgraben anzutreffen sind. So konnte ich als Jäger schon Fischotter, Gämsen und Hirsche bestätigen. Ebenso suchen vermutlich Wölfe und Goldschakale in Eichgraben nach Beute (gefundene Reste der Beutetiere). Neben den verschiedenen Greifvögeln erblickt man auch Schwarzstorch und Fischreiher.

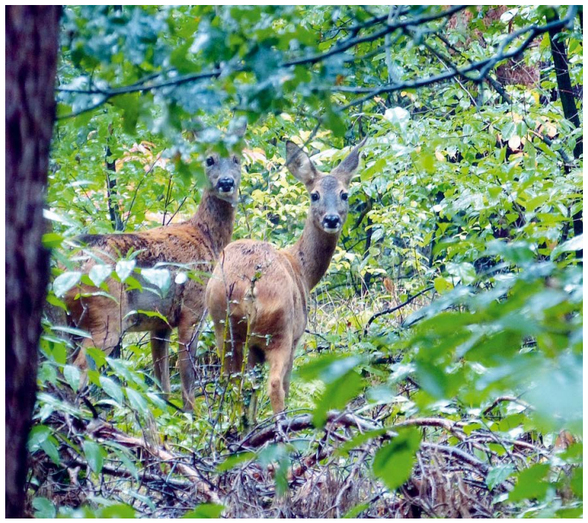
Fotocredits: Pixabay

Ruhe und Schutz

Alle Pflanzen- und Tierarten benötigen – so wie wir Menschen – als Keimling, Säugling besondere Ruhe und Schutz. Jedenfalls brauchen sie Schutz vor unnötigen Störungen, vor unbedachter Zerstörung schützender Strukturen (wie Unkraut) und unbedachter Konkurrenz durch eingebürgerte Arten. Die Landwirt*innen und die Jägerschaft in Eichgraben bewirtschaften ihre Flächen unter der Prämisse, ein ausreichendes Einkommen zu erwirtschaften, sehr naturnahe, vielfältig und sind durch ihre Ausbildung für Ökologie sensibilisiert. Sie erzeugen Lebensmittel und Energie, ohne tiefgreifende Einschnitte in das Ökosystem vorzunehmen.

Ich wünsche Ihnen ein angenehmes Frühjahr in und mit der Natur!

Hannes Loho



Wie verhalte ich mich richtig?

- Respektieren Sie die Natur!
- Halten Sie bei Ihrer Wanderung Wege ein, damit sich Tiere daran gewöhnen können!
- Lassen Sie Ihren Hund nicht frei laufen, denn jede Hundefährte ist ein unsichtbarer Schranken für Wildtiere!
- Deponieren Sie Ihren Grünschnitt nicht auf land- und forstwirtschaftlichen Flächen. So können sich importierte Pflanzen schwerer verbreiten!
- Betreten Sie nie freie Wiesen- oder Ackerflächen – sie sind Esstisch, Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmer der Wildtiere!
- Der Wald ist kein Kinderspielplatz. Es lauern viele Gefahren! Außerdem erschweren Folgen der spielerischen Aktivitäten die Forstarbeit und beunruhigen Wildtiere für lange Zeit.

Ein mehr als gelungener Auftritt

Das Neujahrskonzert des Musikschulverbandes Maria Anzbach–Eichgraben in der Aula der Schule Eichgraben begeisterte das Publikum, darunter Bürgermeister Georg Ockermüller, Bürgermeisterin Karin Winter (Maria Anzbach) und Dechant Wilhelm Schuh. Die Leiterin des Musikschulverbandes, Iris Trefalt, führte durch den Abend. Als musikalischen Stargast durfte sie den Stehgeiger und Dirigenten Russel McGregor begrüßen. Das Konzert war aber weit mehr als ein musikalischer Auftakt ins neue Jahr – es war eine Leistungsschau der Musikschule. Die Schülerinnen und Schüler durften hier gemeinsam mit Profis musizieren.

Blick auf die Bühne: Russel McGregor und das Orchester

Fotocredits: Musikschule Maria Anzbach-Eichgraben

Strahlende Gesichter bei den Protagonistinnen

Mittlerweile werden in der Musikschule rund 160 Kinder und Jugendliche aus Eichgraben ausgebildet. Die enge Verbindung zwischen ganztägigen Schulangeboten mit Nachmittagsbetreuung bis 17 Uhr und der Möglichkeit, die Nachmittagsbetreuung mit Musikunterricht zu kombinieren, schafft ideale Voraussetzungen für die musikalische und persönliche Entwicklung junger Menschen.

Andrea Tiefenbacher

Musikschulverband
Maria Anzbach-Eichgraben
Telefon 02772/52481-80
msv@maria-anzbach.at
www.musikschule-mariaanzbach-eichgraben.at
Büro: Mo 9 - 12 und Di 14 - 16 Uhr

Mag. Wilhelm Schuh
Dechant und Pfarrer

Liebe Leserinnen und Leser!

Die Kath. Kirche feiert das Jahr 2025 als „Heiliges Jahr". Ein solches Heiliges Jahr wird alle 25 Jahre begangen. Millionen von Menschen aus aller Welt werden auf Wallfahrt nach Rom kommen, um die traditionellen Pilgerwege zu beschreiten und durch die Heiligen Pforten der vier großen Basiliken Roms zu gehen. Diese symbolische Handlung soll den Pilgerinnen und Pilgern die lebendige Erfahrung von Gottes Liebe und Barmherzigkeit schenken. Das Motto, das Papst Franziskus für dieses Heilige Jahr 2025 gewählt hat, heißt: Pilger der Hoffnung. Das Logo dazu zeigt vier stilisierte Personen, die für die Menschheit aus allen vier Himmelsrichtungen stehen. Sie umarmen einander, um die Solidarität und Geschwisterlichkeit zu betonen, die die Völker verbinden möge. Die erste Person trägt ein Kreuz, das im unteren Teil in einen Anker übergeht (Zeichen für die Hoffnung). Die Wellen, auf denen sich die Menschen bewegen, sind aufgewühlt, um zu zeigen, dass man auf den Wegen des Lebens nicht immer in ruhigen Wassern geht. Das Kreuz beugt sich der Menschheit entgegen und zeigt damit, dass Christus sie nicht allein lässt und durch seine Gegenwart den Menschen Orientierung und Hoffnung bietet. Papst Franziskus setzt in dieser für viele Menschen dunkler werdenden Zeit auf die Hoffnung, die in Jesus Christus und in seiner Botschaft des Friedens, der Menschenwürde, der Gottes- und Nächstenliebe begründet ist. Der Papst lädt uns alle ein, neue Wege der Hoffnung zu finden und gemeinsam zu gehen. Möge uns dies in den kleinen und großen Bereichen unseres Lebens gelingen!

Dies wünscht Ihnen Dechant und Pfarrer

Mag. Wilhelm Schuh

P.S.: Da die meisten von uns nicht nach Rom pilgern können oder wollen, gibt es auch in unserer Diözese 12 für dieses Jubeljahr ausgewählte Wallfahrtskirchen, wie z. B. Maria Anzbach, die Domkirche St. Pölten, Stifts- und Klosterkirchen u.a. – eine solche Kirche als Ziel einer Wanderung oder eines Ausfluges zu wählen, will ich gern empfehlen.

Katholische Pfarre

PFARRTERMINE

Gottesdienste in der Großen Pfarrkirche

Vorabendmessen

Samstag und vor Feiertagen	18:30 Uhr
Sonn- und Feiertagsmessen *(wenn nicht anders verlautbart)*	10:30 Uhr

Werktagsgottesdienste in der Kleinen Kirche

Jeden Dienstag – bis Ostern im Pfarrhaus	9:00 Uhr
Herz-Jesu-Messe – jeden 1. Freitag im Monat	18:30 Uhr

Kreuzwegandachten in der Pfarrkirche

Jeden Samstag in der Fastenzeit vor der Vorabendmesse	18:00 Uhr

Kirchliche Feste

So 6.4.	**Erstkommunion** – Festmesse	9:30 Uhr
So 13.4.	**Palmsonntag** – Palmweihe und Familienmesse *anschl. Fastensuppenessen im Pfarrheim*	10:30 Uhr
Do 17.4.	**Gründonnerstag** Hl. Messe vom Letzten Abendmahl *anschl. Ölbergandacht*	19:00 Uhr
Fr 18.4.	**Karfreitag** – strenger Fasttag Kinder- und Jugendkreuzwegandacht Feier vom Leiden und Sterben Jesu	15:00 Uhr 19:00 Uhr
Sa 19.4.	**Karsamstag** Betstunden beim Hl. Grab Osternachtfeier – Speisensegnung	10:00–16:00 Uhr 20:30 Uhr
So 20.4.	**Ostersonntag** Hochfest der Auferstehung des Herrn Festmesse mit Speisesegnung *anschließend Ostereiersuchen für Kinder*	10:30 Uhr
Mo 21.4.	**Ostermontag** – Singmesse	10:30 Uhr
So 27.4.	**Vorstellmesse der Firmkandidaten**	10:30 Uhr
So 4.5.	**Florianimesse** mit der FF-Eichgraben Singmesse	10:30 Uhr
So 11.5.	**Muttertag** – Pfarrmesse	10:30 Uhr
Sa 17.5.	**Firmung** – Festmesse	15:00 Uhr
Mi 28.5.	**Bittprozession** – Flurensegnung Vorabendmesse	18:00 Uhr 18:30 Uhr
Do 29.5.	Christi Himmelfahrt – Pfarrmesse Konfirmations-Gottesdienst der evang. Pfarrgemeinde	9:00 Uhr 10:30 Uhr
So 8.6.	**Pfingstsonntag** – Festmesse	10:30 Uhr
Mo 9.6.	**Pfingstmontag** – Festmesse Andacht bei der Kapelle in Knagg	10:30 Uhr 15:00 Uhr
Do 19.6.	**Fronleichnam** – Festmesse *anschl. Fronleichnamsprozession*	10:30 Uhr

Wichtige Informationen

Maiandachten: Zeit und Ort sind in der wöchentlich erscheinenden Gottesdienstordnung ersichtlich.

Beichtgelegenheit
Vor oder nach den Hl. Messen, bitte in der Sakristei anmelden.

Krankenkommunion und Krankensalbung
Bitte um Anmeldung, wenn Sie dieses Sakrament zu Hause empfangen möchten.

Gottesdienstordnung:
Die wöchentlich neu erstellte Gottesdienstordnung ist im Schaukasten, am Schriftenstand in der Kirche und auf der Homepage ersichtlich: www.pfarre-eichgraben.at

Mess-Intentionen:
Termine, bitte, während der Kanzleistunden eintragen lassen.

Kanzleistunden
Dienstag & Donnerstag: 8:00 – 11:00 Uhr, pfarramt.eichgraben@aon.at
Pfarrsekretärin Martina Crepaz
Tel.: 02773-46 246 oder 0676-82 66 35 066

Sprechstunden: telefonische Vereinbarung erbeten!
Pfarrer Mag. Wilhelm Schuh Tel.: 0676-82 66 33 233
Kaplan Pater Evaristus Ifeka Tel.: 0688-64 63 55 60

Dietmar Kreuz
Evangelischer Pfarrer

Wenn Menschen nach Gott fragen

Manchmal stellen wir Fragen, und beim Versuch einer Antwort erkennen wir, dass die angefragte Wirklichkeit mit ‚eindeutigen' Worten nicht angemessen zu beantworten ist.

Da bleibt die Sprache manchmal weit hinter der Wirklichkeit zurück.

Gott, göttliche Wirklichkeit, höheres Wesen, Energie, geistliche Macht, Spiritualität: Begriffe, die wie ein vielschichtiger Tanz um das große Geheimnis unserer Welt kreisen.

An Gott glauben …
glauben, dass es einen Gott gibt. Wenn es sich im Für-wahr-Halten einer Wirklichkeit erschöpft, kann es wohl dem nicht gerecht werden, was wir Glauben nennen.

Glauben ist eine Art und Weise, in der Welt zu sein, ein Vertrauen, ein inneres Sich-Hineingeben in das Geheimnis.

Paul Tillich hat versucht, vor knapp 100 Jahren den Glauben neu zur Sprache zu bringen. Gott ist, was mich unbedingt angeht.
„Wenn du begreifen willst, was mit Gott gemeint ist, dann vergiss alles, was du darüber gehört hast, sondern schaue nur auf das, wo dich etwas unbedingt gepackt hat und angegangen ist.
Dann weißt du, was das Göttliche ist. Das ist das, was dich anspricht und packt und aus deiner Neutralität herauszieht.
Das Unbedingte, das ist etwas, was in jedem menschlichen Lebensgebiet auftauchen kann." *(Paul Tillich)*

Als Tillich in den 1920er-Jahren in Frankfurt auf einer Abendgesellschaft vermisst wird, trifft man ihn draußen völlig versunken im Garten einer Mainacht an, wie er die frischen Frühlingsblüten der Blumen bestaunt und sagt: 'Ist das nicht eine Offenbarung des Göttlichen und Unbedingten?'
Mathias Kroeger in: https://www.deutschlandfunk.de/das-religionsverstaendnis-von-paul-tillich-100.html

Ein Gebet von Dorothee Soelle

Du hast mich geträumt gott
wie ich den aufrechten gang übe
und niederknien lerne
schöner als ich jetzt bin
glücklicher als ich mich traue
freier als bei uns erlaubt

Hör nicht auf mich zu träumen gott
ich will nicht aufhören mich zu erinnern
dass ich dein baum bin
gepflanzt an den wasserbächen des lebens.
In: Loben ohne lügen, Dorothee Sölle, Berlin 2000, S. 12

Die Texte erzählen in unterschiedlicher Weise von der Erfahrung und Ahnung, dass das Lebendige aus einer Tiefe entspringt, die sich uns trotz seiner Unverfügbarkeit manchmal eröffnet und uns berührt.

Dietmar Kreuz

Kontakt: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Purkersdorf
Wintergasse 13-15, A-3002 Purkersdorf
Kanzlei: Mo–Do 9-11 Uhr, Mobil: 0699 - 18 87 73 40
eMail: purkersdorf@evang.at, www.evangpurk.at

Evangelisches Zentrum

Gottesdienste Michaelskapelle Eichgraben

6.4.	**„Judika**: 5. Sonntag der Passionszeit"	9:00 Uhr
18.4.	**„Karfreitag**: Todesstunde, Tag der Kreuzigung des Herrn"	15:00 Uhr
19.4.	**Osternachtsfeier**	21:00 Uhr
21.4.	**Ostermontag**; Superintendent Pfr. Michael Simmer	10:00 Uhr
4.5.	**Misericordias Domini**: Lektorin Gisela Malekpour	9:00 Uhr
18.5.	**Kantate**	10:30 Uhr
29.5.	**Christi Himmelfahrt**; Konfirmatio, *r.k. Kirche Eichgraben*	10:30 Uhr
1.6.	**„Exaudi**: 6.Sonntag nach Ostern"	9:00 Uhr
1.6.	**„Exaudi**: 6.Sonntag nach Ostern" *in Pressbaum*	10:30 Uhr
9.6.	**Pfingstmontag**	10:00 Uhr
15.6.	**„Trinitatis**: Tag der Dreieinigkeit" *in Pressbaum*	9:00 Uhr

Tischlerei Hicker GmbH
3032 Eichgraben
Schießstättenstraße 1
Tel.: 02773 / 433 47
Mobil: 0676 / 520 56 57
Mobil: 0676 / 609 66 10 *(Senior)*
Büroumbauten
Decken- und Trennwände
Fenster und Türen
Küchen und Wintergärten
e-mail: tischlerei@tischlereihicker.at
e-mail: office@tischlereihicker.at
www.tischlereihicker.at
Ihr Tischler macht's persönlich

BAUMEISTER
A-BAU
Aljbrim Dzaferi
• Um-, Neu- & Zubau • Massivbau • Altbausanierung
• Fassaden (Vollwärmeschutz) • Trockenbau • Abdichtungen
Mobil: 0676 / 51 54 798 | albrim.dz.bau@gmail.com | Kirchenstraße 9, 3032 Eichgraben

Wienerwaldmuseum im Ausnahmezustand

Spielen, Tanzen und Feiern hieß es beim diesjährigen Fasching4Kids beim FVV Eichgraben. Mehr als 100 Kinder in fantasievollen Kostümen und rund 50 Begleitpersonen genossen die Unterhaltung mit den Clowns Puppy & Sally, lustige Mitmach-Spiele, das ausgelassene Tanzen zu lauter Disco-Musik, die Tombola und das bewährte Zuckerl-Schätzspiel. Kurz gesagt: Das Wienerwaldmuseum war – nicht nur dank Papierschlangen und Konfetti – im absoluten Ausnahmezustand!

Für das leibliche Wohl sorgten das Pausenbuffet von Bistro to go, die Hühnernuggets mit Pommes frites und die Krapfen, die FVV-Obmann Harald Frühauf wie schon vergangenes Jahr gespendet hatte.

Fotocredit: A. Stoiser

Fotocredit: FVV, G. Zimmer

Fotocredit: A. Stoiser

Fotocredit: FVV, G. Zimmer

Fotocredit: FVV, G. Zimmer

Fotocredit: FVV, G. Zimmer

Fotocredits: FVV, G. Zimmer

Haustechnik
LECHNER
SANITÄR HEIZUNG SCHWIMMBÄDER REPARATUR
Tel: 02773 / 46265
info@lechner-haustechnik.at
www.lechner-haustechnik.at
Hauptstr. 100, 3032 Eichgraben

TIERÄRZTIN
Dr. Brigitta Rohrer-Stieger
SCHULMEDIZIN – HOMÖOPATHIE – BIORESONANZ
Giesshüblstraße 61, 3052 Innermanzing
ÖFFNUNGSZEITEN
MO, DI, MI 9.00 - 10.00 Uhr
17.00 - 19.00 Uhr
FREITAG 10.00 - 14.00 Uhr
Bitte nur nach tel. Vereinbarung!
www.tierarzt-rohrer.at
Homöopathie und Bioresonanz ergänzend zu schulmedizinischen Behandlungen. Bei akuten und chronischen Leiden jeglicher Art. Fragen Sie nach – ich berate Sie gerne.
Telefon und HOTLINE 0664 / 11 66 355

Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung ?
Wir entwerfen Ihr Inserat gerne.
Näheres auf Seite 47
Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Zahlen, Daten, Fakten

Was uns beschäftigt hat

Im Jahr 2024 gab es 129 Einsätze für die Freiwillige Feuerwehr Eichgraben. Dabei wurden insgesamt 2.452 Stunden von der Mannschaft und den Mitgliedern geleistet. Das Hochwasser im September hat uns zusätzlich noch mit 140 Einsätzen und 1.606 Einsatzstunden gefordert. Dabei haben nicht nur die freiwilligen Körperschaften und Organisationen gesehen, wie wichtig Zusammenhalt, Gemeinschaft, Hilfsbereitschaft und Menschlichkeit sind. Durch die verheerenden Hochwasserschäden konnte man erkennen, dass materielle Werte blitzartig vergänglich sein können. Im Gegenzug wurde vielen Menschen bewusst, dass nicht messbaren Handlungen und Tätigkeiten in unseren Gemeinden bzw. in unserer Gesellschaft einer der höchsten Stellenwerte in unserem Leben zukommt. Gerade in gesellschaftlichen Ausnahmezuständen wird Menschlichkeit und Nächstenliebe besonders sichtbar.

„Wenn wir uns alle mehr sehen, uns mehr die Zeit nehmen und uns gegenseitig annehmen, wird unser Leben gehaltvoller!“

Ausbildung im Vordergrund

Für die Freiwillige Feuerwehr Eichgraben hat Ausbildung einen hohen Stellenwert. Deshalb wurden im Jahr 2024 zusätzlich zum Einsatzdienst sechs Gesamtübungen sowie zahlreiche Kleingruppen-, Bewerbs- und Gruppenübungen durchgeführt. Von 27 Mitgliedern wurden 39 verschiedene Fortbildungen auf Abschnitts- und Bezirksebene sowie im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum besucht. Weiters fanden auch zahlreiche Tätigkeiten im Feuerwehrhaus, wie z.B. Reinigungsdienste, Reparatur- und Wartungsarbeiten, statt.

Mitgliederversammlung

Am 8. März fand im Saal des Gemeindezentrums die Mitgliederversammlung im Beisein von zahlreichen Ehrengästen, darunter Bürgermeister Georg Ockermüller und Vertreteter des Abschnittfeuerwehrkommandos Neulengbach, statt.

Die Freiwillige Feuerwehr Eichgraben blickt dankbar, positiv, wertschätzend und voller Tatendrang in das Jahr 2025!

Stephanie Köhler

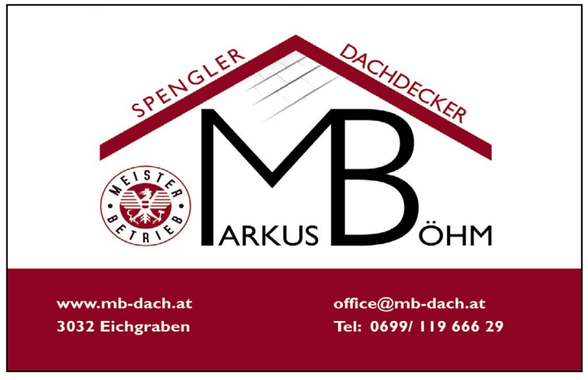
Termine

4. Mai: **Florianifeier**
im Wienerwalddom Eichgraben

19.–21. Juni: **Weinkost** im und um das Feuerwehrhaus Eichgraben

Freiwillig. Professionell. Ihre Feuerwehr Eichgraben.

NOTRUF 122



Voller Tatendrang ins Frühjahr

Ungeschlagen ging es mit dem Herbstmeistertitel der Kampfmannschaft in die wohlverdiente Winterpause. Die vermeintlich „ruhige Zeit“ war aber gar nicht so still und leise … Zunächst war der Sportverein mit Köstlichkeiten beim Adventmarkt der Marktgemeinde Eichgraben vertreten. Traditionell folgte an einem weiteren Adventwochenende der schon klassische Punsch-Ausschank beim abendlichen Miteinander am Sportplatz. Danach fanden die Weihnachtsfeiern im Sportplatzstadl für unsere Nachwuchs- und Erwachsenenmannschaften, unsere Unterstützer, Trainer, Funktionäre und VIPs statt. Unser Stadl präsentierte sich dabei in festlichem Glanz, überstrahlt nur von den vielen leuchtenden Kinderaugen bei der Verteilung der Weihnachtsgeschenke. Dank zahlreicher und großzügiger Sponsoren konnten heuer alle Nachwuchsmannschaften mit neuen USVE-Vereins-Sweatern ausgestattet werden. Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde auf das vergangene Jahr zurückgeblickt und ein herzliches Dankeschön an alle Personen gerichtet, die durch ihren Einsatz das Vereinsleben des USV Eichgraben ermöglichen und den Sportverein tatkräftig unterstützen.

Ein Grund zum Feiern: Kampfmannschaft wird ungeschlagen Herbstmeister

Kultur goes Stadl

Im Jänner gab es mit dem „Kabarett im Stadl“ eine Premiere am Sportplatz: Bei der ausverkauften Veranstaltung trainierte der Kabarettist Roland Otto Bauschenberger mit seinem Programm „Vorzeitiger Damenverdruss“ die Lachmuskeln des Publikums. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und der unterhaltsame Abend klang beim gemütlichen Beisammensein aus. Gleich vorweggenommen: Auf Grund des großen Erfolgs wird dieses Veranstaltungsformat eine Fortsetzung finden. Der USVE hat damit eindeutig bewiesen, dass ein Sportverein „auch Kultur und Unterhaltung kann“.

Mit dem Wochenende um den 22. März starten Kampfmannschaft und U23 in die Meisterschaft; für den Nachwuchs heißt es ab Ende März wieder „Ran ans runde Leder“. Der USVE freut sich immer über neue Unterstützer*innen und VIP-Mitglieder – Infos dazu auf unserer Homepage oder direkt im Sportplatzstadl. Kommen Sie vorbei!

Angelika Szelinger

Fotocredits: USVE Eichgraben

Premierenabend – Kabarettist Otto Bauschenberger mit dem Team des USVE

Union-Sportverein Eichgraben

Infos, Spieltermine und Neuigkeiten aus dem Union-Sportverein Eichgraben finden Sie aktuell auf unserer Homepage www.sveichgraben.at

Folgen Sie uns auf Facebook, Instagram, TicToc oder abonnieren Sie gleich unseren YouTube- Kanal USVE Media – so bleiben Sie immer auf dem Laufenden!

Esso
SERVICE-STATION
FRANZ MATZINGER
3032 EICHGRABEN, TEL. 02773/464 00

Rudolf Kiebl
Abtransport von Schnittgut
Altholz und Wurzelstöcken, Bäume schneiden
Brennholzverkauf (Buche, Birke und Eiche)
Tel.: +43 676 9363950

Klarinetten im Scheinwerferlicht

Serie: Die Mitglieder des Musikvereins

In den kommenden Ausgaben wird der Musikverein Eichgraben–Maria Anzbach im „Eichgrabner“ seine Mitglieder registerweise – das heißt: nach Instrumentengruppen – vorstellen. Den Anfang macht das Klarinettenregister.

Susann de Moura Pinto aus Maria Anzbach ist Mindset-Trainerin. Über ihr Engagement im Musikverein sagt sie: „Die Klangfarbe und der Tonumfang der Klarinette haben mich schon immer fasziniert. Der Musikverein bereichert mein Leben, weil ich es liebe, mit anderen etwas zu gestalten.“ Die Behindertenpädagogin Carmen Mayer-Sekot aus Maria Anzbach erzählt, wie sie zu ihrem Instrument kam: „Ich spiele Klarinette, weil es damals das einzige Leihinstrument war. Im Musikverein bin ich dabei, weil es Freude macht, gemeinsam zu musizieren.“ Auch der Pensionist Dieter Jelinek aus Maria Anzbach hat sich der Klarinette verschrieben: „Ich spiele Klarinette, weil es schön ist. Und ich bin Teil des Musikvereins, weil Musik mein Leben ist.“ Die Studentin Sophie Mayer aus Maria Anzbach hat ihr Instrument quasi mit der Muttermilch kennen und lieben gelernt: „Mir gefiel es damals so gut, wenn meine Mama Klarinette gespielt hat. Ich bin gerne Teil des Musikvereins, weil wir eine so tolle Truppe sind!“ Auch Gerta Meslitzer, Pensionistin aus Eichgraben, blickt auf eine lange Liebe zurück: „Mich hat die Klarinette schon immer interessiert. Zu den wöchentlichen Proben gehe ich wirklich gerne, weil man gemeinsam mit netten Kolleg*innen neue Stücke erarbeitet.“ Einen ähnlichen Grund nennt auch Teresa Bergmann aus Maria Anzbach, Assistentin des Vertriebsdirektors im LEH, für ihre Mitgliedschaft im Verein: „Es gibt nichts Schöneres, als gemeinsam zu musizieren. Die Klarinette überzeugt mich wegen ihres warmen Klanges und ihrer Melancholie.“ *Zum Klarinettenregister zählen auch noch Lilly Kerschbaumer, Daniela Spitaler und Verena Fasser, die leider nicht auf dem Foto zu sehen sind.*

Save the date: Frühlingskonzert am 26.4.2025 um 19 Uhr in der Aula der Schule in Eichgraben

Viel Spaß beim Musizieren: Susann de Moura Pinto, Carmen Mayer-Sekot, Dieter Jelinek,Sophie Mayer, Gerta Meslitzer, Teresa Bergmann (v.l.n.r.)

Fotocredits: Musikverein Maria Anzbach-Eichgraben

Mit dabei beim Neujahr-Anblasen: Unsere Jugend

Neujahr-Anblasen

Über den Jahresbeginn meint man im Musikverein: „Insgesamt waren wir an fünf Tagen in Eichgraben und Maria Anzbach unterwegs und haben musikalische Neujahrsgrüße gebracht. Wir möchten uns sehr herzlich für die netten Begegnungen und die zahlreichen Spenden, die dem Verein zugutekommen, bedanken!“

Sophie Mayer

Aktuelle Infos finden Sie auf Facebook, Instagram, YouTube sowie auf der Homepage www.mv-eichgraben-mariaanzbach.at

Fotografie
GrafikDesign
WebDesign
Gflow.media
Gflow-Media.at
Werbe GrafikDesign
Corporate Designs
Logo - Visitenkarten
Broschüren - Folder
Flyer - Plakate
Werbeanzeigen uvm...
WebDesign IT
Website Komplettlösungen
Individuelle Designs
Content Management - SEO
0677 / 6316 4492
Fotografie
florian@groeller.co.at

Fahrerinnen und Fahrer gesucht!

Liebe Eichgrabnerin,
lieber Eichgrabner!
ElektroMobil Eichgraben ist ein freiwilliger Fahrtendienst mit Elektroautos im Ort. Das ermöglicht Mitbürgerinnen und Mitbürgern, eigenständig einkaufen zu gehen, einen Arzt oder eine Ärztin aufzusuchen oder Freunde zu treffen. Unsere freiwilligen Fahrer*innen erhalten für ihr ehrenamtliches Engagement sehr viel Anerkennung von Seiten der Eichgrabner Bevölkerung. Zur Aufrechterhaltung unseres kontinuierlichen Fahrtendienstes benötigen wir jedoch Verstärkung im Team. Helfen Sie gerne anderen Personen? Wollen Sie Ihre Freizeit zu einem besonderen Erlebnis machen? Wenn Sie zwei Mal mit „ja“ geantwortet haben, dann melden Sie sich, bitte, als Fahrerin oder Fahrer bei ElektroMobil Eichgraben. Sie werden damit Teil einer Gemeinschaft von mittlerweile knapp 40 ElektroMobil-Fahrtendienst-Vereinen.

Johannes Maschl

Fotocredit: Verein ElektroMobil Eichgraben

*Das Fahrer*innen-Team – bringt Sie zuverlässig an das vereinbarte Ziel!*

ElektroMobil Eichgraben

Weitere Infos erhalten Sie unter
www.elektromobil-eichgraben.at
elektromobileichgraben@hotmail.com
Obmann: Ing. Johannes Maschl (Tel. 0676-81 03 26 72),
Obmann-Stv.: Dipl.-Ing. Tristan Häußler (Tel. 0677-61 83 95 53)

RUDI DRÄXLER
IMMOBILIENBERATUNG
EICHGRABEN
HERRLICHE SONNENLAGE
MIT TRAUMHAFTEM FERNBLICK

Wohnfl.: **65 m²**, Grund: **1.683 m²**, EA beauftragt
4 Zimmer, südlich ausgerichtet mit Fernblick über den Wienerwald. Bei Neubebauung 2 Wohneinheiten, BKL I,II, max. 387 m² verbaubar, 2 Stellplätze/WE
€ 490.000,--
Seriosität mit Handschlaggualität!
0664/91 56 444 www.haus-haus.at

Kfz-Engelmann
SERVICE • REPARATUR • HANDEL
Unter-Oberndorf 32 • 3034 Maria Anzbach
Telefon: 02772 51 777

Steinmetzbetrieb
Gerhard Beier
Hainfelder Straße 95
3040 Neulengbach
☎ 02772 / 52138
✉ beierstein@aon.at
www.steinmetz-beier.at

Ein Tief und viele Hochs

Rückblick 2024 und Vorschau 2025

Die erste Ausgabe des „Eichgrabners“ ist immer ein guter Zeitpunkt, das vergangene Jahr in einem Rückblick Revue passieren zu lassen.

Schock und Trauer

Zu Jahresbeginn 2024 stand unser Verein vor einer großen Herausforderung, die gemeinsam gemeistert werden musste: Unsere langjährige engagierte Obfrau Gertrude „Traude“ Gessner ist im 80. Lebensjahr plötzlich von uns gegangen. Zu der persönlichen Trauer kam der Schock. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei allen Mitgliedern und beim Vorstand des Vereins herzlich bedanken für die tatkräftige Unterstützung. So konnte unsere Arbeitweitergeführt werden.

Und trotzdem …

Und das waren die Aktivitäten der NÖ Senioren Eichgraben: Mit zwei Bussen gingen insgesamt drei Vereine – Senioren, Pensionisten und KBV – im Mai auf Muttertags- und Vatertagsfahrt. Jeder Verein lud seine Mitglieder zum Essen ein; die Fahrtkosten wurden von der Gemeinde Eichgraben und Bürgermeister Georg Ockermüller übernommen. Recht herzlichen Dank dafür!

Im August veranstalteten die NÖs Senioren Eichgraben erstmalig ein Grillfest mit Musik und Tanz in der Galerie. Das Wetter passte, die Musik sorgte für tolle Stimmung und das Essen war hervorragend … schließlich grillte dabei der Chef persönlich!

Auch das Ganslessen und die Weihnachtsfeier fanden in der Galerie statt. Das Ambiente war sehr feierlich und die Bewirtung wie immer ausgezeichnet. Die NÖs Senioren Eichgraben sagen: „Vielen Dank für deine Mühe, Stephan Bruckmeier!“

Im Herbst fand zum dritten Mal das Herbstfest statt, diesmal in der Aula der Schule. Eingeladen waren die Senioren und die Pensionisten, gesponsert wurde dieses Fest dankenswerterweise zur Gänze von der Gemeinde Eichgraben bzw. Herrn Bürgermeister Georg Ockermüller.

Mit diesen Veranstaltungen wurde 2024 trotz des großen Verlustes ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr.

Michaela Kotisch

Kontakt:
NÖs Senioren Ortsgruppe Eichgraben
Obfrau: Michaela Kotisch
Tel.: 0664-36 50 708
michaela.kotisch@gmail.com
Marienstraße 13,
3032 Eichgraben

Programm für 2025
Regelmäßige Termine:

Seniorencafé: Jeden ersten Mittwoch im Monat (außer Juli und August), 15 Uhr, in der Gemeinde Eichgraben – gemütlich zusammensitzen und plaudern!

Tanz ab der Lebensmitte: Jeden Dienstag, 15 Uhr, im Gemeindesaal Eichgraben – Bewegung machen zu schwungvoller Musik und bei lustiger Stimmung

Sportkegeln: Jeden Mittwoch, ab 13 Uhr, in Langenrohr – alle Neune mit Gleichgesinnten

Seniorenwandern: Heuer erstmalig einmal in den Monaten März, April, Mai und Juni – gemeinsam in der Natur unterwegs!

Veranstaltungen: Wir veranstalten Tagesausflüge, Mehrtagesfahrten, Theaterbesuche und mehr. Bitte, fordern Sie die aktuellen Aktivitäten und Termine bei Michaela Kotisch an (siehe Kontaktkasten).

Dr.in Claudia Oesterreicher
Fachärztin für
Gynäkologie und Geburtshilfe
Oberärztin im St. Josef Krankenhaus
Wahlärztin

Hauptplatz 5/A1/7
3002 Purkersdorf

T: +43 (0)660 65 44 903
Email: gyn@oesterreicher-praxis.net
www.oesterreicher-praxis.net

Gynäkologie:
Vorsorgeuntersuchung
Abklärung
auffälliger Krebsabstriche
Gyn. Operationen
Kinderwunschabklärung
First Love Beratung
Verhütung
Probleme in den Wechseljahren

Geburtshilfe
Mutter Kind Pass
Ultraschall
Risikoschwangerschaften
Geburtsbegleitung

Tempel der Göttlichkeit
Energiearbeit
Eva Waldhauser, 3032 Eichgraben
0650/76 23 085 | www. tempel-der-göttlichkeit.at

Hier könnte
Ihr Inserat
stehen!

GARTENARBEITEN CHRISTOF KRAFT
Anzengruberstraße 40, 3032 Eichgraben
0677/63508220 gartenarbeiten.kraft@icloud.com

35 Jahre Toyota Erfahrung!!!
Qualität, Service und begeisterte Kunden.
AUTO FRECH
Neulengbach: Tel. 02772/545 14 www.toyota-frech.at
TOYOTA
ALWAYS A BETTER WAY

ELEKTROANLAGEN 50 JAHRE
RITZENGRUBER
www.ritzengruber.at Ges.m.b.H.
3034 Maria Anzbach, Alte Landstraße 1, Tel. 02772/ 52 497
Elektroinstallationen - Alarmanlagen - Videoüberwachungen - Anlagenüberprüfung - EDV-Verkabelung - LWL-Glasfasertechnik - Blitzschutzanlagen - Photovoltaik-Anlagen
CONRAD - Shop - bei Ritzengruber
Nahversorger für Technik

MEDI-BAU
ABBRUCH, FASSADEN, HAUSSANIERUNG, DRAINAGE, TERRASSENVERLEGUNG & ISOLIERUNG
Mühlgasse 97
3034 Unter-Oberndorf
Mobil: 0676 / 750 23 00 E-Mail: medi.biesenberger@gmx.at

GUTSCHEIN
für eine Bewertung Ihrer Immobilie
IMMOBILIEN MÖRTL Ges.m.b.H.
Wir verkaufen Ihre Immobilie und begleiten Sie bis zur Schlüsselübergabe!
Überzeugen Sie sich von unseren Marktkenntnissen und kontaktieren Sie uns unter
02772/541 60
moertl@immobilien-moertl.at
Wir freuen uns auf Sie!

www.immobilien-moertl.at

„Fenster zur Welt“

„Das Fenster zur Welt sein“ – so nannte Maria Montessori den Auftrag an die Schule, Kinder in Kontakt mit ihrer Umwelt zu bringen. Lernen soll kein Selbstzweck sein, sondern als lustvoll und notwendig erlebt werden. Daher gibt es in der Neuen Schule viele Ausflüge, die die Kinder, soweit möglich, selbst vorbereiten.

Im September hatten wir wie jedes Jahr das Projekt „Lehre? Respekt!“, wo junge Menschen von ihrer Karriere mit Lehre erzählen. Georg Ockermüller hat als örtlicher Gewerbetreibender über seine Erfahrungen mit Lehrlingen berichtet. Im Oktober gab es eine Führung im Unternehmen „Feba Feuerbestattungen“, die ganz und gar nicht „gruselig“ war: Die Schüler:innen durften erleben, wie respektvoll mit Menschen umgegangen wird, auch nach deren Ableben. Der November stand im Zeichen der Vorbereitungen für den Adventmarkt. Außerdem besuchten wir das Parlament, wo die Kinder die Möglichkeit hatten, dem EU-Abgeordneten Lukas Mandl Fragen zu stellen.

Im Dezember präsentierten wir ein Weihnachtskonzert im Heim St. Luise und waren von der tollen Stimmung überrascht: Nicht nur die Bewohner*innen haben engagiert mitgesungen, sondern auch die Betreuer*innen. Um die Freude am Sport zu vermitteln, waren wir in der Aquacity und eislaufen. Im Jänner fand die „Schneewoche“ statt und im Februar begannen die Vorbereitungen für die Berufspraktika. Im März ist eine Reise nach Budapest geplant. Hierfür wird das Geld, das bei Weihnachtsmarkt und Theateraufführungen erwirtschaftet wurde, gut gebraucht.

„Parlamentsrunde“ mit dem Abgeordneten Lukas Mandl

Und wenn Sie sich jetzt fragen: „Ja, lernen die Kinder denn nichts?“. Doch, ständig! Und Deutsch, Englisch und Mathe gehen sich dabei auch noch aus.

Ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren, die uns über die diesjährige Aktion der Schulsporthilfe ermöglichen, Materialien für die Kinder anzuschaffen!

Andrea Pisa

Fotocredits: Neue Schule
Die Stimmung springt über – Begeisterung im Heim St. Luise

Neue Schule

Neue Schule/Träger:
Verein Bildungshof
Homepage: www.neueschule.at
Kontakt: Tel. 0676-79 58 104 oder
eMail: kontakt@neueschule.at

Machen Sie Ihr SILBER und GOLD zu GELD

Wir zahlen 5 % mehr als Welt-Tageskurs*
PICKNER
JUWELEN
Kirchenplatz 3
3040 Neulengbach
Tel: 0043 664 5350055
* ausgenommen Feinmetallankauf

VKK – PROGRAMM April bis Juni 2025

April
5.4. **Erwin Steinhauer**
25.4. **Julia Cranz Hats**, Hat-Pieces und mehr
26.4. **Annika Hofgesang** – Tanzperformance
27.4. ÖBBB – **BlockflötenBigBand**

Mai
10.5. **Mamadou Diabate Konzert**
11.5. **Muttertag**
18.5. **Gedächtnisausstellung Ferdinand Aschenbrenner**
24.5. **Ein Traum von Klimt**: KI-Podiumsdiskussion
25.5. **Ein Traum von Klimt**: KI-Performance
31.5. **Sommerball**

Juni
5.6. **Theateraufführung** der Neuen Schule Eichgraben
21.6. **Ensemble Die REIHE Otto M. Zykan**
27.6. **Vernissage Künstlerbund Klosterneuburg**
25.6. **Vernissage Sommerfrische Wienerwald**

Jeden 1. Sonntag im Monat: „**Rotweinerzählungen**“
(mit Stephan Bruckmeier und Peter Aschenbrenner)

Weitere **Galerie- & Lädchenveranstaltungen** in Planung

Verein für Kunst und Kultur Eichgraben – Galerie Lothar Bruckmeier
stephan@bruckmeierei.at
Tel. 0650-97 79 976
vkk-eichgraben.at

Fotocredits: VKK, privat

Fotocredit: G. Maly
Erwin Steinhauer

Fotocredit: S. Doleschal
Julia Cranz

bm
DIE BRUCK MEIEREI
leistbar & leiwand

Di–Sa, 9–23 Uhr
So mit Buffet, 9–18 Uhr

Gruppenbuchungen und Reservierungen
unter 0650 9779976 oder
stephan@bruckmeierei.at

Informationen unter
www.bruckmeierei.at

Mit Leidenschaft für Inklusion

Erfolge bei Ball und Wettbewerb

Rauschende Ballnacht in Baden

Am 24. Jänner war es so weit: Im Congress Casino Baden wurde der 20. No Problem Ball zelebriert und ein Zeichen für Inklusion gesetzt. Der Jubiläumsball, der sich als Inklusionsveranstaltung längst einen Namen gemacht hat, durfte wieder zahlreiche Gäste begrüßen. So feierten, im Beisein von Stargast Maya Hakvoort, Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam einen unbeschwerten und feierlichen Abend bei mitreißender Musik.

Wir, die Bellarinas, rockten die Bühne mit einer beeindruckenden Mischung aus bekannten Queen-Hits und sorgten im Publikum für Gänsehaut-Momente. Als Lohn gab es tosenden Applaus. Für uns ist es jedes Jahr wieder eine Ehre, Teil dieses besonderen Abends zu sein.

Inmitten des begeisterten Publikums: Auftritt beim No Problem Ball in Baden

Fotocredits: Bellarina
So sehen erfolgreiche Tänzerinnen und Tänzer aus!

Bronze bei der Premierenveranstaltung

Am 8. Februar haben wir beim 1. Hainfelder Special Olympics Tanzwettbewerb teilgenommen. Es wurde ein im wahrsten Sinn des Wortes strahlender Tag für unsere talentierten Tänzerinnen und Tänzer. Wir konnten unsere mitreißende Choreographie mit großer Leidenschaft und Kreativität präsentieren und überzeugten das Publikum genauso wie die Jury. Wir sind sehr stolz darauf, in der Kategorie Teams die Bronzemedaille gewonnen haben. Sie ist nicht nur ein Zeichen unseres Erfolges, sie ist auch zugleich Ausdruck für die Gemeinschaft und den Zusammenhalt, den wir hier bei Bellarina erleben.

Beide Veranstaltungen haben uns wieder bewiesen, dass gelebte Inklusion sowohl bereichernd als auch festlich sein kann: Veranstaltungen, die Hoffnung geben und verbinden!

Kristel Demære

Kontakt:
www.bellarina.info

Malermeister Renè Schrefl
Malerei Anstrich Fassadengestaltung
Renè Schrefl
Götzwiesenstraße 8
3033 Maria Anzbach/Knagg
Tel.: 0650 223 12 23
Mail: info@maler-schrefl.at
www.maler-schrefl.at

DIALOG-PARTNER
PHILOSOPHIE IN EICHGRABEN : 02773/
43772

Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung ?
Wir entwerfen Ihr Inserat gerne.
Näheres auf Seite 47
Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Dagmar Dank GESUNDHEITSPRAXIS
Was will dir deine Krankheit sagen?
Den Zusammenhang zwischen seelischen Konflikten und körperlichen Beschwerden lösen.
Terminvereinbarungen unter:
Tel: 0664 391 75 72
www.dagmar-dank.com
(Hausbesuche möglich)
Götzwiesenstrasse 24, 3032 Eichgraben

PICKNER
JUWELEN
30 JAHRE
JUBILÄUM
und Sie feiern mit.....
Kirchenplatz 3
3040 Neulengbach
Austria
0043 664 5350055

Ihr Anwalt im Wienerwald
Mag. Alexander Bacher
Rechtsanwalt
Verteidiger in Strafsachen
3032 Eichgraben
Hummelbachstraße 5
0 (043) 2773 - 20 444
kanzlei@ra-bacher.at
Kanzleizeiten: Montag - Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,
Nachmittagstermine nach telefonischer Vereinbarung

Ich biete … Ich suche …
Ich habe … Ich möchte …
Sie wünschen sich einen liebevollen, verlässlichen Babysitter?
Sie wollen Ihre hervorragenden Mathematik-Kenntnisse in Form von Nachhilfe anbieten?
Der Nachwuchs Ihrer Meerschweinchen sucht ein neues Zuhause?
Auf Seite 47 ist der beste Platz für private Kleinanzeigen!
Preise pro Wort € 1,--
Kontakt: inserate@eichgrabner.at

GLASEREI-MEISTERBETRIEB
Dreiwasserstraße 10
3032 Eichgraben
Tel: 02773/46 429
Fax: 02773/46 785
Mobiltel.: 0664/320 37 09
glaserei.koehler@aon.at
Meisterbetrieb 59 JAHRE
◦ Kunst und Bleiverglasung
◦ Bilderrahmen
◦ Jalousien - Rollo
◦ Markisen - Fliegengitter
◦ Wintergärten
◦ Direktverrechnung mit Versicherungen
Wolfgang Köhler

Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung ? Wir entwerfen Ihr Inserat gerne. Näheres auf Seite 47
Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Alexander Glück
Holzschlägerung und -rückung
Baumabtragung und -schnitt
Gartenarbeiten und Entsorgung
3033 Altlengbach, Kogl 6
Tel.: +43 (0) 664 928 58 86 oder
Tel.: +43 (0) 664 519 40 55
E-Mail: forstarbeiten-glueck@gmx.at
www.forstarbeiten-glueck.at
Besuchen Sie mich auch auf facebook

Die Kegel sind gefallen – und wie!

Liebe Eichgrabnerinnen und Eichgrabner, liebe Freunde des FVV!
Die ersten Wochen des Jahres sind wie im Flug vergangen. Im Namen unseres Vereines darf ich euch nachträglich alles Gute für das neue Jahr wünschen.

Wenn das Feuer im Jänner lodert …

…, bedeutet das, dass unser Christbaumbrennen gefeiert wird. Dabei haben unsere Eichgrabener*innen alljährlich die Möglichkeit, ihren abgeschmückten Christbaum gegen ein Glas Glühwein einzutauschen und in gemütlicher Atmosphäre den Feuerschein zu genießen.

Kegeln mit Überraschung

Bei unserem Neujahrskegeln ist, dank unseres Kegelwarts Erik, seit mehrenen Jahren immer eine kleine Überraschung integriert. Dieses Mal war es das „Jokerkegeln“. Alle bekamen zu Beginn einen Joker, der einen Wurf freier Wahl verdreifachte. Das machte so manche Kegelergebnisse sehr spannend und sorgte für ausgelassene Stimmung auf und neben der Kegelbahn. An diesem tollen Abend wurde auch noch der Kegelmeister von 2024 ausgespielt. Zum ersten Mal gelang es dem Autor dieser Zeilen, den heißbegehrten Titel zu erkämpfen und sich zum Vereinskegelmeister zu küren.

Ganz liebe Grüße von Eichgraben nach Eichgraben!
Peter Knobloch

*Die erfolgreichen Kegler*innen (v.l.n.r.: Plätze 1 bis 3)*

Fotocredits: EKV Zitta

Geselliger Ausklang des Kegelabends

OCKERMÜLLER
ELEKTRO-, NETZWERK- UND SICHERHEITSTECHNIK
Ockermüller GmbH.
A-3032 Eichgraben, Hauptstraße 128
T +43 2773 42600 | **F** +43 2773 42600-36
M office@ockermueller.com
www.ockermueller.com

Unser Anspruch: Wir bleiben in Bewegung

Das Climbing-Team der Naturfreunde Eichgraben war im vergangenen Jahr für zahlreiche Aktivitäten verantwortlich: Kletterkurs, Wettkampftraining und erfolgreiche Wettkämpfe, die auch den Nachwuchs motivierten. Allein mit den Öffis wurden mehrere tausend Kilometer zurückgelegt, mit Siegis Auto kamen noch weitere 8612 km dazu. Dieses umfangreiche Programm konnte nur durch die ehrenamtliche Arbeit von Siegi und seinen freiwilligen Helfern durchgeführt werden.

Skitag am Hochkar

Im Jänner gab es den ersten Teil der Vier-Jahreszeiten-Wanderung durch Eichgraben. Er führte über eine 5,2 km lange Strecke zur Waldkapelle, den höchsten Punkt Eichgrabens und zurück. Auf dem Weg lag damals noch die alte Buche, ein mächtiger Baum, der von 6 Personen nicht umarmt werden konnte. Sie wurde leider ein Opfer des Sturms.

Fotocredits: Naturfreunde Eichgraben

Die Skifahrer*innen verbrachten einen perfekten Ski-Tag am Hochkar bei traumhaft blauem Himmel. Eine Wandergruppe konnte beim Ausflug zur Gföhlberghütte den herrlichen Ausblick genießen, die Alpakas bewundern und sich kulinarisch verwöhnen lassen.

Neuer Vorstand wird gewählt

Am 21. März wird bei der Generalversammlung der neue Vorstand für die kommenden drei Jahre gewählt. Weitere Programmpunkte sind Kurzberichte zur 100 Jahr-Feier der Naturfreunde und zur Veranstaltung „20 Jahre Gföhlberghütte“. Zur Sonnwendfeier mit Besuch von Kaiserin Sisi, der Jubiläums-Autobusfahrt und der Jubiläumsfeier am Gföhlberg gibt es einen informativen Film (Erwerb ist möglich).

Aktuell zählt der Verein 850 Mitglieder. Wir freuen uns über neue Mitglieder und den Besuch bei der Generalversammlung. Bei dem vielseitigen und reichhaltigen Programm für alle Altersgruppen sind Ehrenamtliche, die im Verein mitarbeiten wollen und neue Ideen einbringen, immer herzlich willkommen!

Hertha Trenk

„Menschen zu finden,
die mit uns fühlen und
empfinden, ist wohl das
schönste Glück auf Erden.“
(Carl Spitteler)

Veranstaltungen bis Juni 2025

- 29.3. **Holzschneiden** mit Hans und Michele
- 7.4. **Seniorenwanderung** mit Christine
- 12.4. **4-Jahreszeiten-Wanderung** Teil 2 mit Reini und Michele
- 21.4. **Osterwanderung** mit Jens
- 26.4. **Waldatelier** für Kinder mit Michele
- 2.5. **Kochkurs** mit Thomas
- 10.5. **Kräuterwanderung** mit Michele
- 12.5. **Seniorenwanderung** mit Christine
- 17./18.5. **2-Tages-Wanderung** mit Jens
- 29.5. **Maiandacht**
- 2.6. **Seniorenwanderung** mit Christine
- 6.6. **Bachexpedition** mit Michele
- 28.6. **Sonnwendfeier**

Naturfreunde Eichgraben

Wissenswertes:
www.eichgraben.naturfreunde.at, Facebook Naturfreunde Eichgraben, Programmhefte, Newsletter, örtliche Zeitungen und bei den Funktionär*innen.

Rothwangl
...die Bäckerei in Eichgraben...
Täglich frisches Gebäck, auch an Sonn- und Feiertagen!
Mehlspeisen aller Art, gerne nehmen wir auch Ihre Bestellung
für Ihr persönliches Fest (Taufe, Geburtstag, Hochzeit...) entgegen.
Hauptstraße 81, 3032 Eichgraben, Tel: 02773/42304, Fax: 02773/42690
Unsere Öffnungszeiten: Mo - Fr: 6 -18 h, Sa: 6 -12 h, So & Feiertag: 7-11h

GUTSCHEIN
WERT SCHÄTZUNG
Für eine kostenlose Marktwertschätzung
IM WERT VON € 540.- inkl. USt.
RE/MAX Park in Neulengbach
Markus SCHILCHER
Immobilienberater RE/MAX Park Neulengbach
+43 660 86 37 520

suchst-du-platz.at
DEIN LAGER IN EICHGRABEN

SMARACIS
Wir sind Spezialisten für
➔ Buchhaltung, Personalverrechnung und Bilanzierung
➔ Beratung in Finance-Themen
➔ Webdesign und Onlinemarketing
Rufen Sie uns an: +43 676 3343779
SMARACIS GmbH, Akkonplatz 10/18-19, 1150 Wien, contact@smaracis.com, www.smaracis.com
ACCOUNTING CONSULTING IT-SOLUTIONS

GARTENGESTALTUNG
m.malecek
3034 unter oberndorf
GARTENGESTALTUNG
pflege • planung • neu- & umgestaltung von gärten
pflanzungen • rasenanlagen
biotope • pergolen
sitzplätze • bewässerungsanlagen
mobil 0664 - 988 59 99
hauptstraße 193 • tel.+ fax 02772 - 517 68 • office@malecek.at • www.malecek.at

Sarvari Energie Consulting e.U.
Ingenieurbüro für Umwelt und Energieberatung
DI Alireza SARVARI
Geschäftsführer
www.sarvari-energie.at
Thermografie
Energieausweis
Energieberatung
Erneuerbare Energien
+43 2773 426 38 +43 699 10847419 office@sarvari-energie.at

DOPPLER
badundwärme
3051 St. Christophen, Hocheichbergstraße 84
Tel. 02772/54210 www.doppler-1a.at
1a Installateur

Vorfreude auf die neue Saison!

Die Tage werden wieder länger und wärmer, damit sind Tennisschläger und gelbe Filzkugel nicht mehr weit entfernt. Am 1. April geht es los und wir starten in die neue Saison.

Änderungen im Vorstand

Bei der Generalversammlung im Dezember des Vorjahres wurde ein neuer Vorstand für die nächsten drei Jahre gewählt. Bei der anschließenden Weihnachtsfeier erfolgte die Pokalübergabe an die Preisträger der Vereinsmeisterschaft. Wie immer gab es viel zu besprechen – über die abgelaufene Saison und die Herausforderungen der nächsten Jahre.

Wintertraining

Während der Wintermonate wurde nicht nur gefeiert, sondern auch fleißig geübt – auch wenn der Weg zu den Tennishallen in der Stadt weit ist. Daher sind wir sehr froh, dass der Turnsaal in der Schule den Vereinen für ihre sportlichen Aktivitäten zur Verfügung steht. Somit konnten wir den jüngeren Kindern auch im Winter ein abwechslungsreiches Tennisprogramm mit Koordination, Technik und Kleinfeldpraxis im Ort selbst anbieten.

Sportliche Ziele 2025

Das ÖTV-Kids-Gütesiegel ist nicht bloß eine Auszeichnung, es ist auch ein Auftrag zur aktiven Jugendarbeit. Wir stürzen uns heuer gleich mit vier Jugendmannschaften (U10, U14, U15 und U18) in das Abenteuer Kreisliga. Das im Training Gelernte will in der Praxis angewendet werden.
Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Tennissaison 2025!

Norbert Schauer

Kontakt:
info@tceichgraben.com
www.tceichgraben.com

Spiel und Spaß: Die Jüngeren trainierten im Turnsaal in der Schule

Fotocredits: Tennisclub Eichgraben

Trainingsalltag im Winter – Hallentraining in der Stadt mit Obmann Dietmar

Musik, Gesundheit und Magie für den guten Zweck

Der Mai hält für den LIONS CLUB Wienerwald eine Reihe besonderer Veranstaltungen bereit, die, so wie es sich gehört, nicht nur für Unterhaltung sorgen, sondern auch den guten Zweck unterstützen.

Ab in die Zukunft

Los geht es am 17. Mai um 17:00 Uhr in der Musikschule Laabental, die sich in eine Bühne für musikalische Nachwuchstalente verwandelt. Beim Musikschulkonzert „Stars von Morgen“ stellt der renommierte Pianist und Universitätsprofessor Thomas Kreuzberger, selbst engagierter Lion aus Eichgraben, Preisträgerinnen und Preisträger des Landeswettbewerbs Prima la Musica 2025 vor. Kommen Sie und freuen Sie sich auf ein außergewöhnliches Konzerterlebnis voller musikalischer Überraschungen!

Am 24. Mai steht die Gesundheit im Mittelpunkt: Beim Gesundheitstag in Neustift-Innermanzing sind die Lions selbstverständlich wieder mit dabei und verwöhnen Besucher*innen mit kulinarischen Köstlichkeiten. Wir freuen uns, einen Beitrag zu diesem wichtigen Event zu leisten.

Das Leben feiern

Ein magischer Abend erwartet Sie dann am 28. Mai ab 18:00 Uhr im Hotel Lengbachhof bei „La vie est belle“, einer spektakulären Ballnacht voller Akrobatik, Musik und Staunen, organisiert vom Kulturverein Freikult in Altlengbach. Getreu dem Veranstaltungsmotto wird das Leben gefeiert – sei es in der schönsten Robe oder in einem von den vier Elementen inspirierten Outfit. Die Einnahmen dieses verzaubernden Abends kommen dem LIONS CLUB Wienerwald zugute … eine wunderbare Gelegenheit, Gutes zu tun und gemeinsam zu genießen.

Helfen Sie uns helfen! Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Unterstützung bei unseren Veranstaltungen.

Stefan Janko

LIONSCLUB WIENERWALD
AUS DER REGION – FÜR DIE REGION
Info: www.wienerwald.lions.at

VERMESSUNG SCHUBERT ZT GmbH
www.schubert.at
Vermessung und mehr …
kompetent. effizient. punktgenau.
vermessung@schubert.at | www.schubert.at
3100 ST. PÖLTEN, 3350 Haag, 3500 Krems an der Donau, 3550 Langenlois, 3040 Neulengbach, 3370 Ybbs an der Donau, 1020 WIEN

JETZT NEU IN EICHGRABEN
DER POWERCHAIR!
- Schluss mit Rückenschmerzen, Verspannungen und Stress
- Ideal bei Müdigkeit, Erschöpfung und mangelnder Beweglichkeit
- Verabschiedung von Inkontinenz, Blasenschwäche & Sexueller Unlust
- Maßgeschneidert für Schwangerschaftsrückbildung
- Stärkung des Halteapparates & Aktivierung des Halteapparates
- Maximale Entspannung und neue Energie in nur 30 Minuten.
- Schnelle Regeneration und mentales Wohlbefinden.

Terminvereinbarung erforderlich!
PSYFORMANCE BARBARA WUNDERBALDINGER
Pernerstorferstraße 24
3032 Eichgraben
+43 676 90 16 477

FOFF GmbH
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
MMag. Dr. Roman Foff
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
T.: +43 1 535 40 40
F.: +43 1 535 40 40 25
1140 Wien, Reinlgasse 35/5
office@foff.at, www.foff.at

Stefanie Anderlik – Grafikerin
0664 - 48 882 18
anders.grafik.design@gmail.com
Entwürfe Gestaltung Logo Inserate Corporate Design
AnderS-Grafik & Design

Hier könnte Ihr Inserat stehen!
Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung?
Wir entwerfen Ihr Inserat gerne!
Näheres auf Seite 47

Petra
Haar-Studio
Mobiler Friseur
Petra Hofbauer
0676 70 44 461
petra.hofbauer03@gmail.com
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Sandlhofstraße 2
3033 Altlengbach

FAHRSCHULE
ING. HARALD LEITGEB
Neulengbach 02772/52198
www.fahrschule-leitgeb.at

Schlaganfall

Richtig reagieren im Notfall!

Stellen Sie sich das einmal vor: Ein ganz normaler Sonntag. Nach einem gemütlichen Kaffeekränzchen mit der Familie will Frau H. das Geschirr zurück in die Küche tragen. Plötzlich fällt es zu Boden und zerspringt in zahllose Scherben. Um nicht zu fallen, versucht Fr. H., sich am Tisch festzuhalten. Gestützt durch die Familie wird sie auf einen Sessel gesetzt. Dem Sohn fällt ein hängender Mundwinkel auf und Frau H. gibt nur unverständliche Laute von sich … Herz-Kreislauf-Erkrankungen – dazu zählen unter anderem Herzinfarkt und Schlaganfall – sind Todesursache Nr. 1 in Österreich. Jährlich sterben rund 33.000 Menschen daran. Dies entspricht 43 % aller Todesfälle (Quelle: Statistik Austria). Ein Schlaganfall ist eine schwerwiegende Erkrankung, die durch Unterversorgung des Gehirns (oder Teilen davon) mit Sauerstoff hervorgerufen wird. Ursache sind Verschlüsse in den Hirngefäßen, die die Blutzufuhr zum Gehirn unterbrechen, was in Folge dazu führt, dass Nervenzellen absterben. Die Auswirkungen für die betroffene Person hängen davon ab, welche Hirnregionen betroffen sind. Risikofaktoren für einen Schlaganfall sind Bluthochdruck, Herzrhythmusstörungen (z.B. Vorhofflimmern), Rauchen, Zuckerkrankheit, Übergewicht und familiäre Vorbelastung. Durch den ständig steigenden Trend zu einem stressigen und ungesunden Lebensstil sowie ein höheres Lebensalter werden die Schlaganfallzahlen in Zukunft noch weiter zunehmen.

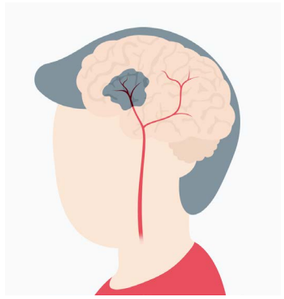
Fotocredits: Samariterbund Eichgraben

Rettungskette mit Krankenwagen und Rettungshubschrauber

Wie erkennen Sie einen Schlaganfall?

Folgende Symptome treten unerwartet und plötzlich auf:

- Taubheitsgefühl oder Schwäche einer Körperseite (vollständig oder teilweise)
- Herabhängender Mundwinkel
- Sehstörungen, Doppelbilder
- Schwierigkeiten beim Sprechen, z.B. verwaschene Sprache
- Gleichgewichtsstörungen, Schwindel
- Kopfschmerzen
- Verwirrung, Orientierungslosigkeit



Darstellung der betroffenen Hirnregion

Was können Sie tun?

- Setzen Sie unter 144 einen Notruf ab! („Time is brain“)
- Betreuen Sie die Person, bis professionelle Hilfe eintrifft!

Durch sofortigen Notruf können Sie Leben retten!

Mit jeder Minute Verzögerung sterben mehr Gehirnzellen ab. Daher gilt: Je früher die Behandlung im Krankenhaus beginnen kann, desto größer ist die Chance, dass keine dauerhaften Behinderungen auftreten.

Philipp Schmid

Weitere Informationen:
Rettungsstelle Eichgraben
Tel. 02773-42 344
eichgraben@samariterbund.net

Samariter Landesverband NÖ/ Zivildienstreferat
Tel. 02746-55 44 204
zivildienst.noe@samariterbund.net

Infostelle der Zivildienstserviceagentur
Tel. 01-58 54 70 90

JÜRGEN PLANK
Familienbetrieb seit 61 Jahren
Termingerecht - immer und überall - (darauf sind wir stolz)

der Malerbetrieb
Maler- und Fassadenarbeiten
Alle Anstriche
Tapetenarbeiten
Bodenlegerarbeiten

INKU FACHBERATER

Jürgen Plank
Maler, Raumausstatter
Badstraße 1
3032 Eichgraben
Tel. 02773/46 2 12
www.maler-plank.at

Sonne? Genuss mit Schutz!

Ob beim Radfahren, beim Wandern oder bei der Gartenarbeit: Damit Sie den Aufenthalt im Sommer im Freien genießen können, sollten Sie gut vor der Sonne geschützt sein. Solero schützt – nicht nur im Sommer, sondern ganzjährig!

Die spezielle Rezeptur macht die dermatologisch getesteten Produkte für Erwachsene, für Personen mit sensibler Haut und für Kinder zum idealen Sonnenschutz. Solero ist als Lotion, Spray, Creme und After Sun sowie mit unterschiedlichen Sonnenschutzfaktoren verfügbar. Dank der Rezeptur ziehen alle Produkte schnell ein, sind feuchtigkeitsspendend, wasserfest und hinterlassen ein angenehmes Hautgefühl, ohne zu fetten oder zu kleben. So gibt es für jeden Hauttyp, für jede Aktivität, für jedes Alter – kurz: für jeden Menschen – das passende Solero-Produkt.

Alle Solero-Produkte erhalten Sie bei uns in der Apotheke Eichgraben!

(bezahlte Anzeige)

APOTHEKE EICHGRABEN

There's a SOLERO for everyone

Fachärzte der Umgebung

ALTLENGBACH

Ärztezentrum Hochstraß 02773-43 603

FA für Zahn- und Kieferheilkunde
Dr. Marlies HAHN 02774-26 000

FA für Orthopädie und Rheumatologie
Dr. Klaus MEINHARDT 0664-38 22 404

MARIA ANZBACH

FA für Orthopädie u. orthopädische Chirurgie
OA Dr. Karl AUNER und Dr. Wolfgang FERTSCHAK 02772-55 788

FA für Urologie
Dr. Georg Florian LANGMANN 0650-50 32 132

FA für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
DDr. Ernst LEONHARTSBERGER 02772-54 111

FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten
Dr. Daniela MAIRHOFER-MURI 02772-54 493

FA für Lungenheilkunde
Dr. Katharina MÜHLBACHER 0680-55 37 439

Praktische Ärztin
Dr. Veronika STEINER 02772-21 397

Herz im Zentrum; FA für Kardiologie
Doz. Dr. Andreas KLIEGEL 0680-33 11 125
OA Dr. Jürgen NOWY 0680-33 11 125

NEULENGBACH

FA für Augenheilkunde und Optometrie
Dr. Gabor RUDNAY 02772-53 399

Akupunktur
Dr. Josef HELM 02772-54 848
Dr. Sang-Sook BURGER-LEE 0664-58 66 847

Craniosacrale Osteopathie
Dr. Christa REINTHALLER 0676-41 65 984

FA für Gynäkologie und Geburtshilfe
Dr. Martin LANGE 02772-56 000

FA für Innere Medizin
Dr. Andrea JOICHL 02772-56 260

Herz im Zentrum; FA für Herzchirurgie/Psychosomatik
OA Dr. Oliver BERNECKER 0650-89 35 173

FA für Kinder- u. Jugendheilkunde
Dr. Elisabeth FORSTENPOINTNER 02772-51 66 60

FA für Neurologie und Psychiatrie
Dr. Brigitte HAGLER 02772-51 116

FA für Neurologie
Dr. Johann RETZL 0699-11 07 83 97

FA für Orthopädie u. orthopädische Chirurgie
Dr. Mykola DMYTERKO 02772-55 775

FA für Reise- und Tropenmedizin
Dr. Ferdinand RIEGER 02772-55 424

FA für Zahn- und Kieferheilkunde
Dr. Franziska JIRAK-CRUPI 02772-53 334
Dr. Martin KELLERER 02772-52 119

PRESSBAUM/PURKERSDORF

FA für Gynäkologie und Geburtshilfe
Dr. Heidi WITTE 0699-11 30 23 48
Dr. Inge FRECH 02231-62 363
Dr. Claudia OESTERREICHER 0660-65 44 903

FA für Zahn- und Kieferheilkunde
Dr. Jakob KOTLARENKO 02233-52 198
Dr. Brigitte ARNBERGER 02233-55 623
Dr. Maria RANSMAYR 02233-54 431
Dr. Linda FIEDLER 02233-54 431

FA für Kieferorthopädie
Dr. Sabine KRESSE 02233-54 431

FA für Neurologie
Dr. Isabel SACHER-THUMB 02233-54 299

FA für Mikrochirurgie und Nervenchirurgie
Univ. Doz. Dr. Werner GIRSCH 0664-33 01 100

Traditionelle Chinesische Medizin
Dr. Chenfei CHEN 01-52 23 969

FA für Kinder- und Jugendmedizin
Dr. Christa LEVIN-LEITNER 02233-54 307

Unabhängige Beratung und Begleitung rund um Pflege und Betreuung

Harald DEIMBACHER
Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger

www.pflegeberatungen.at

Telefon: 0699 88 46 89 36
E-Mail: deimbacher@pflegeberatungen.at
Adresse: Kleine Steinstr. 4, 3032 Eichgraben

Orthopädietechnik
Sanitätshaus

Daxböck Martin GesmbH

• Modelleinlagen • Mieder • Gummistrümpfe • Bandagen •
• Komfort- und Diabetikerschuhe • Prothesen • Rollstühle •
• Inkontinenz- und Colostomieversorgung • Krankenbetten •
• Stütz-, Lagerungs- und Korrekturorthesen •
• ALLE KASSEN •

3040 Neulengbach - Tullnerstr. 329 • Tel. 02772/527 02

Fußpflegepraxis
Doris Burian
Diabetiker Fußpflege

☎ 0650/564 23 60

Behandlung von Hornhaut, Hühneraugen, eingewachsenen und deformierten Nägeln
Spangentechnik Fußmassage Handpflege

NEU! Pernerstorferstr. 5/Top 2, 3032 Eichgraben

Ärzte in Eichgraben

Feuerwehr 122 Polizei 133 Rettung 144 Ärzte-Notdienst 141 Vergiftungsinformation: 01 - 40 64 343

Änderungen bitte der Redaktion mitteilen: 02773-46 904, Fr. Hochgatter, oder eichgrabner@gmx.at

Gemeindearzt/Notarzt
Dr.med. Michael FERTSCHAK **Tel. 02773-46 493**
Arzt f. Allgemeinmedizin, alle Kassen **Fax 02773-46 49 34**
Fichtenstraße 6
• Kleine chirurgische Eingriffe
• Vorsorgeuntersuchungen
• Labordiagnostik
• Physikalische und Laserbehandlung
• Akupunktur
Ordination: Mo 8:00 - 11:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
Di 8:00 - 12:00 Uhr
Do 8:00 - 11:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr
Fr 8:00 - 12:00 Uhr

Dr. med. Astrid KLAUSGRABER-BERECZKI **Tel. 02773-46 680**
Ärztin f. Allgemeinmedizin, alle Kassen **Fax 02773-46 68 04**
ordination@klausgrabner.net
Kirchenstraße 8
• Vorsorgeuntersuchungen
• Labormedizinische Untersuchungen
• Physikalische Therapie
• Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
• Führerscheinuntersuchungen
• Diplome für Ernährungsmedizin, Notarzt, Arbeitsmedizin
Ordination: Mo 7:30 - 13:00 Uhr
Di 7:30 - 13:00 Uhr
Mi 13:00 - 18:00 Uhr
Fr 7:30 - 11:30 Uhr

Dr. Sina BENSCH (vorm. Leonhartsberger) **Tel. 02773-42 528**
FA f. Zahn-, Mund- u.Kieferheilkunde, alle Kassen Hauptstraße 83
Ordination: Di 8:30 - 13:30 Uhr und 15:00 - 18:30 Uhr
Mi 8:30 - 13:30 Uhr und 15:00 - 18:30 Uhr
Do 8:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr
Fr 14:00 - 17:30 Uhr
Termine nach telefonischer Voranmeldung

Dr.med. Elke BARON-PEGANZ **Tel. 02773-43 633**
Ärztin f. Allgemeinmedizin, Wahlärztin **Handy 0676-33 15 753**
Paukhofstraße 48
• Traditionelle chinesische Medizin
• Akupunktur
• Therapie nach F.X.Mayr
• Homöopathie
Termine nach Vereinbarung

Dr. med. Claudia PRAMMER **Tel. 0699-12 05 41 08**
Ärztin f. Allgemeinmedizin u. Homöopathie, Wahlärztin
Telefonische Anmeldung unter 0699/120 541 08 Ganghoferstraße 9
oder eMail: office@homoeopathie-prammer.at
Internet: www.homoeopathie-prammer.at

Dr.med. Konstantin TÖGEL **Tel. 0676-47 03 482**
FA f. Neurologie, Wahlarzt Hauptstraße 101
Ordination nach tel. Terminvereinbarung!

Mag. Tina JAEGER **Tel. 02773-42 798**
Tierarztpraxis **Handy 0664-35 60 706**
Hauptstraße 75
Ordination: Mo 9:00 - 11:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
Di 17:00 - 19:00 Uhr
Do 9:00 - 11:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
Fr 16:00 - 18:00 Uhr, Sa 9:00 - 11:00 Uhr
und nach tel. Terminvereinbarung!

Dr.med. Gabriele REHFELD-SCHWARZER **Tel. 02773-42 478**
Ärztin f. Allgemeinmedizin, Wahlärztin **Fax 02773-42 539**
Mobil 0676-93 30 370
Hauptstraße 101
• Vorsorgeuntersuchungen
• Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
• Labordiagnostik
• Hausbesuche
Ordination: Mo 8:00 - 12:00 Uhr
Mi 7:00 - 12:00 Uhr und 18:00 - 21:00 Uhr
Fr 12:00 - 16:00 Uhr
Telefonische Voranmeldung erbeten • Akutfälle jederzeit

Dr.med. Edith SKRIVANEK **Tel. 02773-43 191**
Ärztin f. Allgemeinmedizin, Wahlärztin **Handy 0676-30 18 336**
Paukhofstraße 48
• Vorsorgeuntersuchungen
• Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
• Labordiagnostik
• Physikalische Therapie
Ordination: Mo 8:00 - 11:30 Uhr
Di 8:00 - 11:30 Uhr
Do 8:00 - 11:30 Uhr
Fr 8:00 - 11:30 Uhr
Abends nach telefonischer Voranmeldung. Bei NOTFÄLLEN jederzeit: 0676-30 18 336

Dr.med. Raffaela HAMMERL **Tel. 02773-20 360**
FA f. Kinder -u. Jugendheilkunde **Handy 0688-86 19 104**
Wahlärztin Rathausplatz 1
• Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen; Ultraschall
• Impfung; Blutentnahmen; EKG
• Allergiediagnostik
• Wundversorgung und -kontrollen
• Präoperative Abklärung
• Vorsorgeuntersuchungen und Beratung für Jugendliche
• Sporttauglichkeits-Untersuchung
Ordination: Mo 16:00 - 18:00 Uhr, Di 9:00 - 11:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr, Mi 9:00 - 11:00 Uhr, Fr 9:00 - 11:00 Uhr; bitte um telefonische Vereinbarung

Dr.med. Torsten KOTTER **Tel. 02773-44 38 421**
FA für Innere Medizin, Wahlarzt **Handy 0676-61 47 949**
bevorzugt Mo. und Mi. 16:00 - 19:00 Uhr Brunnerstraße 6
• Umfangreiche internistische Betreuung
• OP-Freigaben; Vorsorgeuntersuchungen (Krankenkassenvertrag)
• Fachärztliche Stellungnahmen für Diabetiker an die Führerscheinbehörden
• Schwp. Diabetesbetreuung, Diabetesschulung, Insulinpumpen-therapie, Sensortechnik, alle Formen der Insulintherapie
• Schwp. Bluthochdruck; Schwerpunkt Fettstoffwechselstörungen (im Krankenhaus Tätigkeit in einem PCSK9-Zentrum)
• Schwp. Stoffwechselerkrankungen, Osteoporose, endokrine Erkrankungen

Dr. Helene Drexler
Psychotherapeutin - Existenzanalyse

Schwerpunkte in der Behandlung:
Ängste, Burnout, psychosomatische Erkrankungen, Essstörungen, Traumatisierungen

Wilhelmstr. 7a, 3032 Eichgraben
Tel.: 0699/109 80 680
Termin nach telefonischer Vereinbarung

Rettung Eichgraben	Auhofstraße 3	14 841
Polizei St.p. Eichgraben Di. 8:00-9:00 h u. 17:30-18:30 h **Polizei St.p. Altlengbach**		059 133-31 60 059 133-31 61
Apotheke Eichgraben	Hauptstraße 72	02773-44 000
R.k. Pfarramt Eichgraben	Kirchenstraße 4	02773-46 246
Evang. Pfarre Eichgraben	Kirchenstraße 13	02773-42 413
Gemeindeamt Eichgraben	Rathausplatz 1	02773-44 600
Volksschule Eichgraben	Hauptstraße 44	02773-42 460
Mittelschule Eichgraben	Hauptstraße 44	02773-46 313
Kindergärten Eichgraben	Hauptstraße 30	02773-42 420
Postamt Eichgraben Mo, Mi, Do, Fr: 8:00-12:00 h; Di: 14:00-18:00 h	Kirchenstraße 9	0800-01 01 00
Bezirkshauptmannschaft *Außenstelle Neulengbach* Amtstag: Mi. 8:00-14:00 Uhr	Am Bischofteich 1 St. Pölten *Kirchenplatz 82*	02742-90 250 Fax: +37 000 02772-52 246
Finanzamt	Daniel-Gran-Straße 8 St. Pölten	02742-304
Bezirksgericht Neulengbach	Hauptplatz 2	02772-52 581
EVN-Störungsmeldestelle	Uferstraße 171 Neulengbach	02772-54 886
Bahnhof Rekawinkel		02233-57 004
Zentrale Zugauskunft		05 17 17

Apotheken
Bereitschaftsdienst

APOTHEKE EICHGRABEN

1 = Apotheke zur heiligen Dreifaltigkeit
Rathausplatz 25, Neulengbach
Tel: 02772-52 421

2 = Wienerwald Apotheke
Tullner Straße 30, Neulengbach
Tel: 02772-51 382

3 = Apotheke Eichgraben
Hauptstraße 61, Eichgraben
Tel.: 02773-44 000

4 = Apotheke Altlengbach
Hauptstraße 8, Altlengbach
Tel: 02774-20 520
Nachtdienst am SA ab 16:00 Uhr

5 = Apotheke Maria Anzbach
Hauptstraße 600, Maria Anzbach
02772-55 331

6 = Apotheke zur Hl. Dreifaltigkeit
Hauptstraße 1, Pressbaum
02233-52 43 70

7 = Wiental Apotheke
Hauptstraße 67, Pressbaum
02233-52 200

8 = Apotheke zur Mariahilf
Hauptplatz 4, Sieghartskirchen
02274-22 31

9 = Apotheke zum Hl Jakob
Neustiftgasse 1, Böheimkirchen
02743-22 22

Alle Angaben ohne Gewähr

April		Mai		Juni	
Di. 1.4.	4	Do. 1.5.	2	So. 1.6.	7
Mi. 2.4.	8	Fr. 2.5.	3	Mo. 2.6.	3
Do. 3.4.	6	Sa. 3.5.	4	Di. 3.6.	4
Fr. 4.4.	5	So. 4.5.	5	Mi. 4.6.	8
Sa. 5.4.	1	Mo. 5.5.	1	Do. 5.6.	5
So. 6.4.	2	Di. 6.5.	6	Fr. 6.6.	1
Mo. 7.4.	7	Mi. 7.5.	8	Sa. 7.6.	2
Di. 8.4.	3	Do. 8.5.	2	So. 8.6.	6, 9
Mi. 9.4.	8, 9	Fr. 9.5.	9	Mo. 9.6.	3
Do. 10.4.	4	Sa. 10.5.	7	Di. 10.6.	4
Fr. 11.4.	5	So. 11.5.	3	Mi. 11.6.	8
Sa. 12.4.	1	Mo. 12.5.	4	Do. 12.6.	7
So. 13.4.	2	Di. 13.5.	5	Fr. 13.6.	5
Mo. 14.4.	6	Mi. 14.5.	8	Sa. 14.6.	1
Di. 15.4.	3	Do. 15.5.	1	So. 15.6.	2
Mi. 16.4.	8	Fr. 16.5.	2	Mo. 16.6.	3
Do. 17.4.	4	Sa. 17.5.	6	Di. 17.6.	4
Fr. 18.4.	7	So. 18.5.	3	Mi. 18.6.	8, 9
Sa. 19.4.	9	Mo .19.5.	9	Do .19.6.	6
So. 20.4.	5	Di. 20.5.	4	Fr. 20.6.	5
Mo. 21.4.	1	Mi. 21.5.	7,8	Sa. 21.6.	1
Di. 22.4.	2	Do. 22.5.	5	So. 22.6.	2
Mi. 23.4.	8	Fr. 23.5.	1	Mo. 23.6.	7
Do. 24.4.	3	Sa. 24.5.	2	Di. 24.6.	3
Fr. 25.4.	6	So. 25.5.	3	Mi. 25.6.	8
Sa. 26.4.	4	Mo. 26.5.	4	Do. 26.6.	4
So. 27.4.	5	Di. 27.5.	5	Fr. 27.6.	5
Mo. 28.4.	1	Mi. 28.5.	6, 8	Sa. 28.6.	9
Di. 29.4.	7, 9	Do. 29.5.	9	So. 29.6.	1
Mi 30.4.	8	Fr. 30.5.	1	Mo. 30.6.	6
		Sa. 31.5.	2		

Ich biete … Ich suche …
Ich habe … Ich möchte …

Sie wünschen sich einen liebevollen, verlässlichen Babysitter?
Sie wollen Ihre hervorragenden Mathematik-Kenntnisse in Form von Nachhilfe anbieten?
Der Nachwuchs Ihrer Meerschweinchen sucht ein neues Zuhause?

Auf Seite 47 ist der beste Platz für private Kleinanzeigen!

Preise pro Wort € 1,--
Kontakt: inserate@eichgrabner.at

Wochenend-Dienste

April: Sa. 5.4./So. 6.4. Sa. 26.4./So. 27.4.	**Juni:** Sa. 14.6./So. 15.6. Sa. 28.6./So. 29.6.
Mai: Sa. 10.5./So. 11.5. Sa. 24.5./So. 25.5.	**Dr. Michael Fertschak, Tel.: 02773-46 493** **Wochenend-Dienst: 8:00-14:00 Uhr** **Urlaub:** 14.4.bis 18.4. 2.5.

Müllabfuhrplan

April		Mai		Juni	
Di 01	BIO	Do 01	Staatsfeiertag	So 01	
Mi 02		Fr 02		Mo 02	GS 23
Do 03		Sa 03		Di 03	
Fr 04		So 04		Mi 04	
Sa 05		Mo 05	GS 19	Do 05	
So 06		Di 06		Fr 06	BIO
Mo 07	GS 15	Mi 07		Sa 07	
Di 08		Do 08		So 08	Pfingstsonntag
Mi 09		Fr 09		Mo 09	Pfingstmontag 24
Do 10	AP 1	Sa 10		Di 10	
Fr 11	AP 2	So 11		Mi 11	
Sa 12		Mo 12	20	Do 12	
So 13		Di 13	BIO	Fr 13	
Mo 14	16	Mi 14		Sa 14	
Di 15	BIO	Do 15		So 15	
Mi 16		Fr 16		Mo 16	RM MP 25
Do 17		Sa 17		Di 17	BIO
Fr 18	RM MP	So 18		Mi 18	
Sa 19		Mo 19	RM EP RM MP 21	Do 19	Fronleichnam
So 20	Ostersonntag	Di 20		Fr 20	
Mo 21	Ostermontag 17	Mi 21		Sa 21	
Di 22		Do 22	AP 1	So 22	
Mi 23		Fr 23	AP 2	Mo 23	26
Do 24		Sa 24		Di 24	
Fr 25		So 25		Mi 25	
Sa 26		Mo 26	22	Do 26	
So 27		Di 27	BIO	Fr 27	BIO
Mo 28	18	Mi 28		Sa 28	
Di 29	BIO	Do 29	Christi Himmelfahrt	So 29	
Mi 30		Fr 30		Mo 30	GS 27
		Sa 31			

RM EP = Restmüll - Einpersonenhaushalt, RM MP = Restmüll - Mehrpersonenhaushalt
GS = Gelber Sack/Kunststoffverpackungen, AP = Altpapier BIO = Biomüll, PR = Problemstoffe,
SMS Service: Einen Tag vor der Abfuhr kostenlose SMS Erinnerung.
Anmeldung: www.abfallverband.at/stpoeltenland
Entsorgungsgebiete 1: Stein,Winkl,Hutten, Hergottswinkel, Eichgraben, Entsorgung 2: Hinterleiten, Ottenheim, Knagg

...Kleiner Anzeiger...

Preis pro Wort: € 1,–
Anzeigenschluss für Ausgabe 2/2025: 19.5.

Personenbetreuung benötigt?
Suchen Sie Unterstützung für sich oder eine/n Angehörige/n? Ich biete liebevolle und professionelle Betreuung für Senioren, die Hilfe im Alltag benötigen. Mara Peric
0664-12 84 319
mara.sauberkeit@gmail.com

Anzeigen-Annahme
Sabine Hochgatter
Tel und Fax: 02773-46 904
Mi, Do, 8 – 12 Uhr
eMail: info@wienerwaldmuseum.at

Grafik:
0664-48 88 218, Stefanie Anderlik
eMail: anders.grafik.design@gmail.com

Anfragen an die Redaktion:
Erich Korger, Tel: 0664-30 05 007
eMail: eichgrabner@gmx.net
www.wienerwaldmuseum.at/eichgrabner-zeitschrift-des-fvv/

In eigener Sache

Der FVV Eichgraben sagt Danke …
… für die zahlreichen Mitgliedsbeiträge und die Spenden, mit denen Sie zum Erhalt des Museumsbetriebs beitragen und die die Kulturveranstaltungen und gesellschaftlichen Aktivitäten des FVV ermöglichen.

Der FVV Eichgraben freut sich …
… über alle neuen Mitglieder, die die Arbeit des FVV durch finanzielle Beiträge oder durch ihre ehrenamtliche Mitarbeit unterstützen. Auch kleinste Summen und einzelne Leistungen ergeben zusammen ein großes, gutes Ganzes.

Der FVV Eichgraben bittet …
… alle Menschen, die dem FVV als Mitglied beitreten möchten, uns Namen und Adresse mitzuteilen. Oft erreichen uns nur Überweisungen ohne nähere Angaben, doch nur mit vollständigen Daten können wir unsere Mitgliederkartei aktuell halten. Senden Sie uns dafür, bitte ein eMail mit Name und Adresse an: info@wienerwaldmuseum.at .

Konto für Mitgliedsbeiträge und Spenden:
Sparkasse Herzogenburg-Neulengbach
Konto
AT50 2021 9019 0001 1444
Mitgliedsbeitrag:
€ 22,-- pro Jahr

Danke!

Positionierungswünsche wie auch Außenformate können nach Maßgabe der Möglichkeiten erfragt werden. Inserate werden so lange veröffentlicht, bis eine schriftliche Abbestellung erfolgt. **Inserate, die den technischen Anforderungen nicht entsprechen und dem Druckstandard angepasst werden müssen, werden nach Arbeitsaufwand extra verrechnet.** Derzeit gültige Anzeigen-Endpreise.

eMail: info@wienerwaldmuseum.at
Anfrage bei: Sabine Hochgatter
Tel: 02773-46 904: Mi, Do, 8-12 Uhr

NEUE Anzeigenpreise seit Ausgabe 01/2025 (pro Einschaltung und Ausgabe)

	1/1 192 x 255 mm	1/2 quer+hoch 192 x 125 mm 255 x 94 mm	1/4 quer+hoch 192 x 60 94 x 125	1/8 quer+hoch 94 x 60 60 x 94	1/8 Banner 192 x 28 mm	1/16 quer 94 x 28 mm
SW/Links	343 €	187 €	106 €	58 €	58 €	30 €
Farbe/Links	480 €	264 €	148 €	79 €	79 €	39 €
SW/Rechts	362 €	197 €	112 €	61 €	61 €	31 €
Farbe/Rechts	504 €	277 €	152 €	82 €	82 €	43 €
2+3 Umschlag/Farbe	552 €	305 €	167 €	91 €	91 €	46 €
1. + Letzte Seite/ Farbe	600 € 1 Seite nur 1/1 möglich	330 €	182 €			

Für Inserenten wichtig!

Drucktechnische Anforderungen für beigestellte **Inserate**: Druckoptimierte **Pdf** Datei (CMYK, Fotos 300 dpi) und Musterausdruck.

Achtung: MS Word kann keine verbindliche Druckvorlage erzeugen! Fordern Sie im Zweifelsfall unser **technisches Merkblatt** an.

Datentransfer e Mail: stefanie.anderlik@icloud.com
Technische Fragen:AnderS - Grafik & Design
Fr. Anderlik 0664-48 882 18

Wir gestalten gern Ihr Inserat für den Eichgrabner:

Sie stellen bei:
- Ihr Logo,- oder Bild,- oder Zeichen
- Ihr Textmanus (z.B. MS Word Datei)
- eventuell Skizze mit Gestaltungswunsch

Sie erhalten:
- ein professionell gestaltetes Inserat
- den technischen Erfordernissen entsprechend
- ein Kontroll PDF oder einen Kontrollfarbausdruck

Gestaltungskosten:

1/1	100 €	1/8	60 €
1/2	80 €	1/8Bann	60 €
1/4	70 €	1/16	50 €

Änderungen der Gestaltungskosten sind vorbehalten

Redaktionsschluss 2/2025
für Beiträge u. Inseratreservierung: 7.5.2025
für Inseratannahme: 19.5.2025

Impressum

Herausgeber & Medieninhaber, für den Inhalt verantwortlich:
Fremdenverkehrs-und Verschönerungsverein Eichgraben (FVV), Obmann Harald Frühauf
3032 Eichgraben, Hauptstraße 17, Tel 02773-46 904
Redaktion: Erich Korger (redaktionelle Leitung), Harald Frühauf, Michael Götzinger, Beatrix Ichmann, Rudolf Ichmann, Doris Korger, Gabi Zimmer
Lektorat: Doris Korger
Layout & Grafische Gestaltung: AnderS-Grafik & Design, Stefanie Anderlik

Die Auffassung der Autor*innen dieser Zeitschrift muss nicht mit den Ansichten des FVV oder der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen und lektorische Änderungen von Manuskripten sowie Druck- und Satzfehler sind vorbehalten. Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des FVV bzw. dem Besuch des Fuhrwerkerhauses gilt die Zustimmung als erteilt, dass Fotos von anwesenden Personen gemacht und veröffentlicht werden können. Bei beigestellten Fotos gehen wir davon aus, dass Sie im Besitz der Foto- bzw. Veröffentlichungsrechte sind.

Erscheinungsfolge:
4x jährlich kostenfrei für den Empfänger.
Ergeht an jeden Haushalt in Eichgraben und an Mitglieder des FVV wohnhaft außerhalb von Eichgraben.
Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau

Tierarztpraxis Jaeger

Änderung der Ordinationszeiten!

Ordinationszeiten:
Mo: 9 - 11 u. 17 - 19 Uhr
Di: 17 - 19 Uhr
Do: 9 - 11 u. 17 - 19 Uhr
Fr: 16 - 18 Uhr
Sa: 9 - 11 Uhr
und nach telefonischer Terminvereinbarung!

Neben der jährlichen Gesundheitsvorsorge samt Impfung Ihrer Lieblinge biete ich Laboruntersuchungen, Röntgen, Weichteilchirurgie, Zahnsanierungen, Magnetfeldtherapie und Ultraschall-Diagnostik an.

Bei Notfällen oder nach vorheriger Terminvereinbarung komme ich auch gerne ins Haus.

Tel. 02773/42798 • Mobil 0664/356 07 06
3032 Eichgraben • Hauptstraße 75
eMail: tina.jaeger@gmx.at • www.tierarzt-jaeger.at

H&B

Studio Jenny

Mo.-Fr. 9-12 u. 14-17 Uhr Do.Geschlossen Sa. 9-12 Uhr
3032 Eichgraben Hauptstrasse 134

Dipl. KOSMETIK MARIA GALLAND PARIS

Med. - Diab. FUSSPFLEGE GEHWOL

- Permanent Make Up
- Tattoos
- Körperwickel
- Nagelstudio
- Ultraschall
- Kaltlaser

Tel. Voranmeldung 02773/43309

Seit über 20 Jahren in Eichgraben - Vertrauen verpflichtet

Alle Produkte auch ohne Behandlung erhältlich!
www.studiojenny.at.tt email: studiojenny@aon.at

Beratung Planung Ausführung

BAUMEISTEREI Dipl. Ing. STEINBERGER Ges.m.b.H.

3052 Innermanzing 193 Tel. 02774/6402, Fax 6052

- EINFAMILIENHAUS
- DICHTBETONKELLER
- UMBAUTEN - ALTBAUSANIERUNG
- AUSBESSERUNGSARBEITEN
- GARTENBAU
- FASSADEN - VOLLWÄRMESCHUTZ
- BAUÖKOLOGIE
- EINREICHPLANUNG

Von der Idee bis zur fertigen Anlage - www.wurmb.at

Innovative Synergien aus

Feinmechanik – Elektronik – Messtechnik – Software für den internationalen Markt.

- Bimetall-Schnappscheiben und Produktionsanlagen
- Prüf- und Justieranlagen für elektrische Schaltgeräte, Kupferleitungen, etc.
- Sonderlösungen für die Prüf-, Mess- und Montagetechnik
- Engineering im Bereich der Produktentwicklung und der Fertigung

Offene Stellen finden Sie unter
www.wurmb.at/jobs

Wir freuen uns über Ihre Initiativbewerbung!

WURMB
AUTOMATION AND TECHNOLOGY

Wurmb GmbH. Hauptstraße 27 • 3032 Eichgraben • Austria/Europe
T +43 2773 44 200 • office@wurmb.at • www.wurmb.at